



**@ARENA.RESTAURANT.KLOSTERS**

# Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,  
in der Landschaft Davos und im Albulatal

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

**METZGEREIMARK**

Ein jedes Ding muss Zeit zum Reifen haben.  
William Shakespeare




**BECK Hitz**



**NEU**

Mit in Grüschi angebauten UrRoggen!

**Chöttihammertaler**

Beck Hitz AG, Klosters, Küblis, Schiers,  
Grüschi und Landquart  
beckhitz.ch / info@beckhitz.ch

Wir sind jetzt stop+go.



**VW**  
**Audi**  
**SEAT**  
**Škoda**

**Sportplatzgarage**  
Gutknecht

Mattastrasse 46 • Davos Platz • +41 (0)81 413 27 20

Ihr stop+go Betrieb in Ihrer Region



**MINELLI**

Spenglerei • Bedachungen



Mattastr. 56, Davos Platz  
Tel. 079 241 28 19

**Little Asia**

TAKE AWAY & LIEFERUNG  
D A V O S

Von Do. bis Di. täglich  
12:00 – 14:00 u. 17:00 – 22:00

Mittwoch Ruhetag  
Hauslieferdienst  
Tel. 081 420 06 06  
Promenade 49, Davos Platz  
[info@littleasiadavos.ch](mailto:info@littleasiadavos.ch)

**Eiserne Hochzeit**

Wir gratulieren herzlich: Hans und Margret Pappa feierten am Mittwoch, 7. Juni, ihren 65. Hochzeitstag. Am 7. Juni 1958 hat der ehemalige HCD-Verteidiger in Davos seine Margret vors Standesamt geführt.

**Matta-Carosserie AG**



Mattastr. 46 • Davos Platz  
+41 (0)81 413 60 33

**carrosserie suisse**



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen  
Beizarbeiten • Lehmputze  
Schriften • Reklamen • Sgraffiti  
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen  
Bautenschutz mit Nanotechnologie  
Fassadensanierungen • Isolationen

**Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister**

Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

**Jann Flütsch AG**

Plattenbeläge und  
Natursteinarbeiten  
7240 Küblis




081 330 57 45  
[jannfluetsch.ch](http://jannfluetsch.ch)

seit 1983




**HOTEL**  
★★★★  
**VEREINA**  
KLOSTERS

Täglich wieder für Sie geöffnet - Reservationen unter +41 81 410 27 27



Ich bin gerne für Sie da!



**Simon Berri**  
Kundenberater

Agentur Davos  
Tel. 079 885 05 05  
simon.berri@baloise.ch

## Neue flexible Lösung für öffentliche Davoser E-Ladesäulen

B. Die EWD Elektrizitätswerk Davos AG unterstützt die Elektromobilität aktiv und betreibt unter anderem bereits seit 2016 öffentliche Elektro-Ladestationen in Davos. Mit dem kontinuierlichen Ausbau der E-Ladeinfrastruktur gibt es heute im Gemeindegebiet 11 Ladesäulen mit 29 Ladepunkten.

Die Entwicklung der Ladesäulenteknologi und das Wachstum der E-Mobilität im Zuge der Energiestrategie 2050 sind in den letzten Jahren rasant fortgeschritten. Dies führt dazu, dass auch die Zahlungsmöglichkeiten sich laufend weiterentwickelten. Insbesondere die kundenfreundliche Abwicklung der Bezahlung war – trotz mehrmaliger Auswechslung von Zahlterminals und der Zahlungsabwicklung – nicht zufriedenstellend und forderten Kunden und Experten vom EWD-Pikettdienst zunehmend. Damit entsprachen die bestehenden Ladesysteme nicht mehr dem derzeitigen Kundenbedürfnis einer einfachen Ladung und Abrechnung. Nach ausführlicher Evaluation verschiedener Zahlssysteme, hat sich die EWD AG nun für die Firma eCarUp entschieden. Kurzerhand wurden in den letzten Wochen alle bestehenden, öffentlichen Ladestationen auf das neue Zahlssystem umgestellt. Die auf das neue System umgestellten Ladestationen laufen seit der Umrüstung problemlos.

Mit der Umstellung ist eine einfache Bezahlung in zwei Varianten möglich:

- **eCarUp App:** Die eCarUp Lade App macht das Laden von Elektroautos einfach. Suchen, Finden, Freischalten und Bezahlen – einfach per Smartphone. Die eCarUp

App gibt den Überblick über Ladungen, Zahlungen und Abrechnungen. Und das ohne Abo- oder Grundgebühren.

- **QR-Code:** Auch Nutzer ohne eCarUp App können E-Ladestationen unkompliziert freischalten. Hierfür können die Kunden einen auf der Ladestation angebrachten QR-Code scannen und nach Angabe der Kreditkarteninformationen Strom tanken.

### 100% erneuerbar

Übrigens: Alle EWD-Ladestationen werden ausschliesslich mit Davoser Strom versorgt, dem lokalen, ökologischen Stromprodukt, bestehend aus Davoser Wasserkraft sowie aus Davoser Solarenergie – 100% erneuerbar – 100% Davos!



Die öffentliche Ladestation auf dem See-Parking-

## Kung Massage

Traditionelle  
Thai

079 539 45 27

Promenade 77

Davos Platz

[kungmassagedavos.ch](http://kungmassagedavos.ch)



Textilreinigung · Wäschepflege

Im Eurospar Davos Dorf  
(1. Etage)

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08:00 – 12:00

Annahmestelle auch bei der  
DROPA Klosters Platz

**Aktuell: Winterkleider 20 %**

Tel. 081 420 71 66  
[topcleandavos@gmx.ch](mailto:topcleandavos@gmx.ch)



Schauen & staunen:  
[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

## Gipfel Zeitung

Auflage: 15 500 Ex.  
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:  
Gipfel Media AG  
Red. Davos: Pf. 11, 7270 Davos Platz  
Red. Prättigau: Pf. 35, 7212 Seewis Dorf  
Tel. 081 420 09 90 / 079 629 29 37  
E-Mail: [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch)  
Internet: [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)  
Inserateannahmeschluss: montags, 12:00

## Rätikon - Schwinget

Sonntag 11. Juni, St. Antönien

Anschwingen 10.00 Uhr

(Auskunft über Durchführung Tel. 1600, Rubrik Sport)

Für musikalische Unterhaltung sorgen  
einheimische Musikanten

REPOWER  
Unsere Energie für Sie.



GEMEINDE  
LUZEIN

graubündner Sport  
SWISSLOS



Graubündner  
Kantonalbank

BOCK AUF PARTY?

# FREITAGS



# PARTY

JUNI: SOMMER-START IM GADA... FEIN WIRD'S  
JEDEN FREITAG: PARTY-STIMMUNG IM GADA!

FREITAG, 2. JUNI 2023, AB 19 UHR  
**LÄNDLERABEND**  
MIT ALBIG ANDERSCHT



FREITAG, 9. JUNI 2023, AB 19 UHR  
**DJ ALMSTYLE**

Der Party DJ  
aus dem  
Glarnerland



FREITAG, 16. JUNI 2023, AB 19 UHR  
**DA ZILLERTALER & DIE GEIGERIN**  
ECHTER ZILLERTALER-ABEND MIT TANJA & CHRISTOPH



FREITAG, 23. JUNI 2023, AB 19 UHR  
**DJ EDELWEISS**  
MIT JUNIOR CHRISTIAN



an der Steirischen  
Harmonika «unplugged»

Hotel Parsenn – Parsenn Gada  
Promenade 152, 7260 Davos Dorf, Tel. 081 416 32 32, [hotelparsenn.ch](http://hotelparsenn.ch)



## Steigender Referenzzinssatz: Nicht jede Mietzinsenerhöhung ist zulässig

Heute hat das Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) bekannt gegeben, dass der Referenzzinssatz von 1.25 % auf 1.5 % gestiegen ist. Dies ist eine schlechte Nachricht für Mieter\*innen, da viele Vermieter\*innen nun die Mieten erhöhen werden. Allerdings ist nicht jede Erhöhung des Mietzinses zulässig. Der Mieterinnen- und Mieterverband (MV) kritisiert die fehlenden Mietzinssenkungen der letzten Jahre und ruft dazu auf, sich schnell gegen missbräuchliche Erhöhungen zu wehren.

Erstmals seit 2008 steigt der Referenzzinssatz um ein Viertelprozent von 1.25 % auf 1.5 %. Gemäss Mietrecht ist die Änderung des hypothekarischen Referenzzinssatzes massgebend für Mietzinsanpassungen. Steigt dieser, darf die Vermieterseite grundsätzlich die Miete erhöhen. Im Gegenzug haben die Mieter\*innen bei einer Senkung des Referenzzinssatzes das Anrecht, dass ihre Mieten gesenkt werden.

Seit 2008 ist der Referenzzinssatz neunmal gesunken. **Jedoch haben die Vermieter\*innen nur in schätzungsweise 30 % der Fälle eine Mietzinssenkung an die Mieter\*innen weitergegeben.** Eigentlich hätten die Mieten aufgrund von diesen neun Senkungen um insgesamt rund 9 Milliarden Franken sinken müssen. Dies war leider nicht der Fall, im Gegenteil: «Statt zu sinken, steigen die Mieten seit Jahren, was wir immer wieder stark kritisiert haben», so MV-Präsident Carlo Sommaruga. «Das aktuelle System hat versagt. «Wir benötigen in der Schweiz dringend eine automatische und regelmässige Mietpreiskontrolle. Denn Mieterinnen und Mietern werden Jahr für Jahr ungerechtfertigt Milliarden von Franken entzogen, die im Haushaltsbudget fehlen.» – «Umso wichtiger ist es jetzt, dass Mieterinnen und Mieter genau hinschauen, ob eine Mietzinsanpassung gerechtfertigt ist und ob diese nicht zu hoch ausfällt», ergänzt MV-Vizepräsident Michael Töngi. Oft werden gewisse Kostenfaktoren von der Vermieterschaft zu hoch angesetzt oder es besteht gar keine Grundlage für eine Erhöhung, weil Referenzzinssatzsenkungen nicht weitergegeben wurden. Um sich gegen eine solche missbräuchliche Mietzinsenerhöhung zu wehren, müssen Mieter\*innen selbst aktiv werden und diese innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Erhöhungsanzeige bei der zuständigen Schlichtungsstelle anfechten.

«Es ist wichtig, schnell zu handeln. Denn eine ungerechtfertigte Mietzinsenerhöhung kann nach Ablauf der Frist nicht mehr angefochten werden», betont Carlo Sommaruga, «wer nicht rechtzeitig reagiert, zahlt dauerhaft zu viel Miete.» Schwerwiegender noch: Dieser neue Mietzins bildet auch die Basis für zukünftige Erhöhungen – und die kommen aufgrund des erwarteten weiteren Anstiegs des Referenzzinssatzes in den nächsten Jahren unweigerlich.

Damit Mieter\*innen einfach, schnell und selbständig ihren Mietzins überprüfen können, hat der Mieterinnen- und Mieterverband ein einfach zu bedienendes Berechnungstool entwickelt. Dieser Mietzinsrechner ist unter [mieterverband.ch/mietzinsrechner](http://mieterverband.ch/mietzinsrechner) verfügbar. Mieter\*innen können dort ihren Mietzins selbst überprüfen. Auf Wunsch erstellt das Tool auch gleich ein personalisiertes Anfechtungsschreiben an die zuständige Schlichtungsbehörde. Das Schlichtungsverfahren ist ein laienfreundliches und kostenloses Verfahren.

Alle relevanten Informationen zum Thema hat der Mieterinnen- und Mieterverband auf [www.mieterverband.ch/mietzinsenerhoehung](http://www.mieterverband.ch/mietzinsenerhoehung) zusammengestellt. Zudem bietet er in seinem Webshop unter [mieterverband.ch/shop](http://mieterverband.ch/shop) die frisch überarbeitete Broschüre «Mietzinsenerhöhung» an.

## Wolfswehr Bericht vom Samstag, 27. Mai

Unter Wolfswehr habe ich mir vorgestellt, dass ein Wolf der viele Schafe, Ziegen und Kälber gerissen hat, von dieser Wehr in den Wolfshimmel befördert wird. Irrtum sprach der Igel und stieg von der Stahlbürste!

Wenn ich`s recht verstehe, hilft die Wolfswehr den Betroffenen, die Kadaver zu entsorgen. Anschliessend wird jemand von dieser Wehr den Geschädigten die Händchen halten und sie trösten, «weisst du dieses Schaf wäre sicher eines Tages von selbst eingegangen!»

Im Bericht heisst es, die Wölfe wären von den italienischen Alpen eingewandert. In den italienischen Alpen sagte ein Wolfsrüde zu seiner Angebeteten, komm Liebling, wir wandern in die Schweiz, am Churer Calanda können wir uns niederlassen und uns nach Strich und Faden vermenren. In der Schweiz, also in Graubünden, haben wir keine Feinde. Um Nahrung müssen wir uns nicht sorgen, im sogenannten Prättigau hat es viele geniessbare Tiere.

Kam der Wolf von selbst in die Schweiz? Ist das so?

Wurde bei der Einwanderung nicht etwa nachgeholfen?

Warum hatten wir in der Schweiz mehr als 100 Jahre keine Wölfe?

Mir tun die Tiere, die halb oder ganz gerissen werden, unendlich leid.

Eine Wolfswehr, um den Bauern zu helfen, beim Zäunen und noch vieles mehr ist schon gut. Es hindert den Wolf aber nicht, sich auch weiterhin zu verpflegen!

Ich grüsse alle, die vom Wolf lieber den Schwanz sehen, denn die Schnauze!

Fida Kessler, Conters

## Potenzial für Störungen

Für Touristen können Jahrestage, Wahltermine und lokale Ereignisse zu Einschränkungen und Behinderungen führen. Im Juni 2023 stehen zahlreiche Ereignisse an. Für Reisende ist es im Vorfeld einer Reise gut zu wissen, welche weltweiten Termine Störungspotenzial haben. In Zusammenarbeit mit International SOS stellen wir monatlich die aktuell anstehenden Termine und Geschehnisse zusammen. Jahrestage und Feiertage mit Potenzial für Störungen: Jahrestage und Feiertage mit Potenzial für Störungen:

**1. Juni**, Indonesien, Pancasila-Tag. Zum Gedenken an die Einführung der Staatsideologie (Pancasila, der javanische Begriff für «fünf Prinzipien»).

**4. Juni**, Hongkong, Mahnwache anlässlich des sensiblen Jahrestages. Im Victoria Park in der Causeway Bay in Hongkong findet eine Mahnwache bei Kerzenlicht statt, um den Jahrestag der Auflösung der Studentenbewegung auf dem Platz des Himmlischen Friedens in der Hauptstadt Peking im Jahr 1989 zu begehen. Bei der An- und Abreise der Teilnehmer ist mit Störungen rund um den Veranstaltungsort sowie an den U-Bahn-Stationen Causeway Bay und Tin Hau zu rechnen

**5. Juni**, Israel, Naksa-Tag. Jahrestag der israelischen Besetzung des Westjordanlands, Ostjerusalems und des Gazastreifens im Jahr 1967. Die Palästinenser können rund um dieses Datum Proteste veranstalten.

**5. Juni**, Neuseeland, Geburtstag der Königin. Dieser jährliche Feiertag erinnert an den Geburtstag von Königin Elisabeth II. Er fällt auf den ersten Montag im Juni.

**12. Juni**, Russland, an diesem Tag im Jahr 1991 erklärte das

Fortsetzung und mehr Polit-Forum S. 16



**EWD**

**MOBIL**  
DIE RICHTIGE LADELÖSUNG  
FÜR IHR BEDÜRFNIS

///

EWD ELEKTRIZITÄTWERK DAVOS AG  
Talstrasse 35  
7270 Davos Platz

T 081 415 38 00 info@ewd.ch  
F 081 415 38 01 www.ewd.ch

**ELEKTROPartner**  **SERVICEPartner** 

**ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG**

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - [info@elektro-partner.ch](mailto:info@elektro-partner.ch) - [www.elektro-partner.ch](http://www.elektro-partner.ch)

**A-Z**

**Bettwarencenter<sup>+</sup>**

Grosse Ausstellung: Technogel-Matratzen, Boxspringbetten, Bettwäsche, Duvets und Kissen  
Schlafberatung in der Region!




Ausserhalb der Öffnungszeiten gerne  
Terminvereinbarung: 079 221 36 04

**Christian Flöss berät Sie an der  
Talstrasse 25 in 7270 Davos Platz.**



**Öffnungszeiten:** Mo. geschlossen  
Di. – Fr. 14:00 bis 18:00 h Sa. 14:00 bis 17:00 h

alpingehärtet  
in Höhenlagen gewachsen.

**Blumen Silvrettacenter:  
Setzlings- / Pflanzenmarkt  
Davos Platz**

**Balkon- und Gartenpflanzen / Samen  
Kartoffeln, Steckzwiebeln und andere Raritäten  
Floristik auf Vorbestellung**

Ab sofort bis Mitte Juni:  
Mo – Fr: 9.00 – 12.15, 14.00 – 18.00, Sa bis 16.00

Tel. 081 420 62 60 oder 081 410 40 70  
gartencenter@schutzfilisur.ch

**schutzfilisur**  
seit 1905 Blumen Davos

Schutz Filisur, Alpin Gartencenter, 7477 Filisur

Bild: Copyright: Elvamedia Schweiz AG

EINHEIMISCHE PFLANZEN FÜR DIE BIODIVERSITÄT

**GRATIS**

Jeder 8. Lunch mit Deiner Karte  
- ab CHF 21.50 inkl. 0.5 l Getränk -

reservieren  
& profitieren

**DORFBEIZ**  
HOTEL DISCHMA

081 410 12 50  
[www.restaurantdavos.ch](http://www.restaurantdavos.ch)

## St. Antönien: Schärmenparty mit neuem OK



Am 5. August findet in St. Antönien bereits die 11. Schärmenparty auf dem Garschina Untersäss statt. Es kann wiederum bis in die frühen Morgenstunden getanzt, gefeiert und geschunkelt werden. Neu in diesem Jahr ist das OK, das die Organisation der Schärmenparty von Jann und Ernst Flütsch und Christian Vetsch übernommen hat. Das neue OK setzt sich aus Ursin und Nadine Spreiter, Selin und Marion Vetsch sowie Stefan Bardill zusammen.

## Chur: Die Lehrer-Ausbildung ist auf einem Rekordniveau

*L. Die Anzahl der eingegangenen Anmeldungen für den Studienbeginn 2023/24 bleibt auf sehr hohem Niveau bestehen. Es haben sich 249 Studierende für eine Ausbildung als Lehrperson angemeldet, so viele, wie noch nie in der 20-jährigen Geschichte der PH Graubünden. Damit wird der Anmeldestand des Vorjahres erneut übertroffen.*

Der Rektor der PH Graubünden, Prof. Dr. Gian-Paolo Curcio, freut sich, dass so viele den Beruf der Lehrperson erlernen möchten und sich für ein Studium an der PH Graubünden interessieren: «Der Auftrag der Pädagogischen Hochschule umfasst unter anderem die Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen. In den letzten beiden Jahren wurden die Bachelor- und Masterstudiengänge überarbeitet und das Studienangebot ausgeweitet. Es ist erfreulich, dass im Zuge der angespannten Rekrutierungssituation in Graubünden sowie den umliegenden Kantonen mit den hohen Anmeldezahlen ein wesentlicher Beitrag geleistet werden kann, um den hohen Bedarf in Zukunft decken zu können.»

**150 Studierende haben sich für den Studiengang Primarschule (1. bis 6. Klasse) Vollzeit angemeldet**, 46 davon mit mehreren Schulsprachen oder mit Schulsprache Italienisch. Dies entspricht einem Anstieg von 25% gegenüber dem Vorjahr. **43 Studierende haben sich für den Studiengang Kindergarten und Primarschule (1. bis 2. Klasse) angemeldet**; das sind fast so viele wie im Vorjahr respektive zwei- bis dreimal so viele wie in den letzten Jahrgängen des aktuell auslaufenden Studiengangs Kindergarten. **20 Studierende haben sich für den Teilzeit-Studiengang Primarschule (1. bis 6. Klasse) angemeldet**, der den Kompetenzaufbau auf vier Jahre verteilt und bei dem sich die Präsenztage konsequent auf Montag bis Mittwoch beschränken. Auch dies entspricht einem Anstieg von 25% gegenüber dem Vorjahr.

Der Rektor freut sich besonders über den Zuwachs auf der Sekundarstufe, zumal diese Studiengänge neu entwickelt und im Jahr 2022 eingeführt wurden: «Die Studiengänge Sekundarstufe I und der kombinierte Studiengang Sekundarstufe I/ Maturitätsschulen richten sich an Personen, welche bereits über

ein Bachelor- oder Masterabschluss in einem oder mehreren Schulfächern verfügen. Mit diesem neuen Studienangebot können wir eine neue, zusätzliche Personengruppe ansprechen und mittel- bis langfristig einen weiteren wichtigen Beitrag zur Entspannung der Rekrutierungssituationen beitragen.» **Im September 2023 beginnen 22 Personen mit einem Fachdiplom den Studiengang Sekundarschule oder den Kombi-Studiengang Sekundarschule und Maturitätsschulen**; in diesen dreijährigen Teilzeit-Studiengängen hat sich damit die Anmeldezahl gegenüber der ersten Durchführung um über 60% gesteigert. Zudem werden sich ab September 2023 weitere vierzehn Primarlehrpersonen zur Sekundarlehrperson weiterbilden. Diesen Studiengang bietet die PH Graubünden in Kooperation mit der PH St. Gallen an.

Von der kleinen zur mittelgrossen Pädagogischen Hochschule Kann die PH Graubünden die Anmeldezahlen bis zum Herbst halten, wird sie am statistischen Stichtag vom 15. Oktober 2023 erstmals und deutlich mehr als 500 Studierende ausbilden und damit ins Feld der mittelgrossen Pädagogischen Hochschulen vorrücken. Nicht eingerechnet sind in diesen Zahlen der Studierenden in den beiden Master-Studiengängen „Schulentwicklung“ und „Schulische Heilpädagogik“. Den Studiengang „Schulische Heilpädagogik“ bietet die PH Graubünden weiterhin jährlich in Kooperation mit der Hochschule für Heilpädagogik Zürich an. Auch wenn sich die Anmeldezahlen bis zum Studienbeginn im September 2023 noch verändern können, erfordern diese hohen Anmeldezahlen bereits zum jetzigen Zeitpunkt diverse Massnahmen in Bezug auf das Personal, die Infrastruktur und die Finanzen.

Die PH Graubünden freut sich über die positiven Entwicklungen und die damit zusammenhängenden Herausforderungen. «In erster Linie geht es darum, genügend kompetente Lehrpersonen für den Kanton Graubünden und die umliegenden Kantone auszubilden. Für die mit den hohen Studierendenzahlen verbundenen Herausforderungen werden wir in Zusammenarbeit mit der Regierung und der kantonalen Verwaltung wie immer kluge, pragmatische und tragfähige Lösungen finden», äussert sich Rektor Gian-Paolo Curcio zuversichtlich.

**Täglich geöffnet von 9:00 bis 18:00 h**

**Das Grünbödeli-Team freut sich,  
 euch wieder willkommen zu heissen.**



<p>Preis Pro Kugel CHF 3.50 Rahmzuschlag CHF 1.00</p>	<p><b>Neu im Angebot</b></p> <p>MÖVENPICK</p>	<p>GRÜNBÖDELI GRILL</p>	<p>MÖVENPICK</p> <p>Crafted with the Alpine Spirit</p>
---	---	-------------------------	--

## Neu auf der Madrisa

Der Sommer 2023 auf der Madrisa bietet einiges an Neuheiten.

### Neu im Madrisa-Land

#### Hanna's Eier-Kugelbahn:

Die 100m lange Holz-Kugelbahn passend zur Geschichte der Madrisa-Bande, lädt zum Spielen und Spass haben ein.

[www.madrisa.ch/kugelbahn](http://www.madrisa.ch/kugelbahn)



#### Eingangstor:

Ein schöner Holzbogen mit integrierter Informations- und Übersichtstafel begrüsst unsere Gäste am Berg und bildet neu das Eingangstor zum Madrisa-Land.

### Neues Sommer-Angebot

#### Fondue-Genuss im Sommer:

Bei uns auf der Madrisa gibt's den Fondue-Genuss zum Mitnehmen neu auch im Sommer. Einfach in der Madrisa-Alp vorbestellen, abholen und geniessen.

[www.madrisa.ch/fonduegenuss](http://www.madrisa.ch/fonduegenuss)



### Neuer Sommer-Event

#### 1. August-Grillabend im Madrisa-Hof:

Nebst dem beliebten 1. August-Brunch in der Madrisa-Alp, gibt es dieses Jahr zum ersten Mal auch einen 1. August-Grillabend im Madrisa-Hof. Ein besonderer Abend mit gemütlicher Atmosphäre.

[www.madrisa.ch/grillabend](http://www.madrisa.ch/grillabend)



# WIR HABEN GEÖFFNET

# MI- SO 15:30 - 00:00 MO - DI RUHETAG

MEHR INFO:

[www.montanastube.ch](http://www.montanastube.ch)

[info@montanastube.ch](mailto:info@montanastube.ch)

+41 81 544 05 98



@montanastubedavos



@montanastube

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

*Ihre Gipfel Zytig*



**Astrid Heinrich**  
1. Juni



**Christoph Marty**  
1. Juni



**Jhinalyn Villote**  
1. Juni



**Reto Branger**  
1. Juni



**Roger „Steini“ Steiner**  
1. Juni



**Michaela Schorro**  
1. Juni



**Toni Livers**  
2. Juni



**Fabian Fingerhuth**  
2. Juni



**Josef Marha**  
2. Juni



**Geoff Richards**  
2. Juni



**Gian Häne**  
3. Juni



**Iris Hoffmann-Stiffler**  
3. Juni



**Johnny Henderson**  
4. Juni



**Philippe Untersander**  
4. Juni



**Wädel Dürst**  
4. Juni



**Jürg Zürcher**  
5. Juni



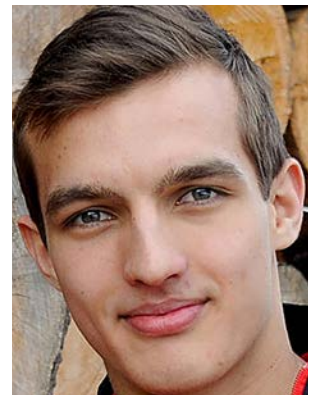
**Andrea Engler**  
5. Juni



**Daniel Schmutz**  
5. Juni



**Joeri Schwärzel**  
5. Juni



**Joren v. Pottelberghe**  
5. Juni



Mittwoch, 7. Juni – Dienstag, 13. Juni

Restaurant  
**SONNE**  
Klosters

...bi Fründä z' bsuech



**Durchgehend bis 17. Juni 2023 OFFEN!**

**Wir freuen uns auf euch, Anja & Jörg mit Team**

16 - 24 Uhr warme Küche!

Sonntag & Montag Ruhetag

**PFINGSTSONNTAG OFFEN**

Restaurant Sonne | Anja & Jörg Walter | Landstrasse 155 | 7250 Klosters

Tel +41 81 422 66 66 | reservation@sonneklosters.com | www.sonneklosters.ch



**Panorama Restaurant  
Güggelstein Pany**

Offen von 11 Uhr bis 21 Uhr

Durchgehend warme Küche  
von 11:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Im Sommer bedient mit  
Sommerkarte

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Erica und Marcus Pfister-Aebli  
und Team

www.gueggelstein.ch  
Tel. 078 713 06 29



Indian Council For Cultural Relations  
भारतीय सांस्कृतिक सम्बंध परिषद



EMBASSY OF INDIA TO SWITZERLAND  
(CONCURRENTLY ACCREDITED TO LIECHTENSTEIN)

**9<sup>TH</sup> INTERNATIONAL DAY OF YOGA**

**All are cordially invited to an exclusive  
YOGA SESSION**

**Date:** Saturday, 24 June 2023

**Time:** 1400 hrs onwards

**Venue:** Restaurant Strandbad

Seepromenade 7, 7260 Davos Dorf

Entry to the event is free

Kindly confirm your participation by sending an email to  
library.berne@mea.gov.in

@India in Switzerland & Liechtenstein

@IndiainSwiss

@indian\_embassy\_in\_switzerland





## Davos: «Little Asia» unter neuem Management

S. Das asiatische Restaurant «Little Asia» an der Promenade 49 ist in die Sommersaison gestartet, und zwar mit einem neuen Management. Die erfahrene Asia-Spezialistin Ruby Schmutz, die bereits bei der Eröffnung des «Little Asia» in Davos anwesend war, kehrt ins Landwassertal zurück. Sie ist die neue Pächterin des beliebten «Food Corners».

Für die Sommersaison hat Ruby Schmutz neue asiatische Angebote vorbereitet. Neu bietet das «Little Asia» von 11 bis 14 Uhr auch ein **Mittagsmenü** an, und auf Wunsch kann auch ein Catering- oder Apéro-Service für Firmen und private Festivitäten angeboten werden. Neu ist auch eine erfrischende Asia Bowl sowie diverse Sommersalate. Nach wie vor gibt es den praktischen Take-Away-Service. Bestellungen werden weiterhin über die Tel.-Nr. 081 420 06 06 entgegengenommen.

Ruby Schmutz ist zuversichtlich, dass sie und ihr Team die Wünsche der Kundinnen und Kunden erfüllen sowie einen Top-Service bieten können. Sie freut sich auf den Davoser Sommer, wie sie auf Anfrage erklärte.



**Emil Frey Landquart**

emilfrey.ch/landquart – 081 300 04 70

**Finden Sie bei uns Ihr Traumauto!**



## SVP nominiert Martino Righetti für die Richterwahlen

jt. Martino Righetti ist von der SVP Fraktion einstimmig als Richter kandidat für die verbleibende Amtsperiode bis zum 31.12.2024 im Verwaltungsgericht nominiert worden. Der Sitz steht der SVP zu und mit Parteimitglied Righetti wird eine ausgewiesene Fachperson aufgestellt. Ausserdem beherrscht Righetti sowohl die deutsche wie auch die italienische Sprache fließend, was seine Eignung für den Posten unterstreicht.



**Martino Righetti**

Ausserdem wurde die ausgezeichnete Jahresrechnung des Kantons zur Kenntnis genommen. Die finanzielle Stärke Graubündens ist erfreulich. **Entsprechend ist es nun an der Zeit, die steuerliche Belastung der Privatperso-**

**nen zu reduzieren.** Die SVP Fraktion plant, spätestens bis zur Budgetdebatte konkrete Vorschläge für die Anpassung und Überprüfung der privaten Steuerlast vorzulegen.

## Region Prättigau/Davos mit rund 5,3 Mio. Fr. Gesamtumsatz

*G.F. Die Präsidentenkonferenz Prättigau/Davos hat am Montag in Klosters die Jahresberichte 2022 der verschiedenen Ämter und Abteilungen sowie die Jahresrechnung 2022 einstimmig genehmigt.*

**Die Jahresrechnung schliesst in allen Bereichen im Rahmen des Budgets oder besser ab,** der Gesamtumsatz liegt bei rund 5,3 Mio. Franken. Bei der Region Prättigau/Davos sind gemäss Jahresbericht 31 Personen angestellt, die sich gut 24 Vollzeitstellen teilen. Dazu kommen 21 Lehrpersonen der Musikschule Prättigau. Die Büros der Region befinden sich in Klosters, Davos, Schiers und Küblis und seit April auch in Jenaz (neue Aufgabe Prättigau Marketing).

Die Region Prättigau/Davos wird von den zehn Gemeinden im Prättigau und der Landschaft Davos gebildet. Zu den Pflichtaufgaben gehören die Führung des Betriebs- und Konkursamts, der Berufsbeistandschaft, des Zivilstandsamts sowie die regionale Raumplanung. Im Auftrag aller Gemeinden und mit namhafter Unterstützung des Kantons kümmert sich die Regionalentwicklung zudem um die Standortförderung. Im Auftrag der Prättigauer Gemeinden (ohne Davos) ist die Region zuständig für Musikschule, Kulturförderung, Steuerallianz, Tourismusmarketing und Abfallbewirtschaftung. Der Gemeindeverband wird von den elf Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten geführt, welche der Präsidentenkonferenz von Amtes wegen angehören. Weitere Informationen zur Region auf der Website praettigau-davos.ch, wo auch Jahresberichte und Jahresrechnung 2022 aufgeschaltet sind.

**Seit 30 Jahren Ihre Gipfel Zeitung**

## Wo? Was? Wann? TOP-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Gratis für Inserenten

- Hinweis an [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch) und Betrag überweisen

**Fr. 9.6., ab 19:00**

Freitags-Party im Parsenn-Gada Davos Dorf: Heute live: DJ Almstyle, Party-DJ aus dem Glarnerland

**Sa./So. 10./11.6., ab 19:30**

Oberstufe Mittelprättigau präsentiert in der Turnhalle St. Antönien das Musical Titanic

**Sa. 10.6., ab 21:30**

Live-Music Session im Hard Rock Hotel Davos: «Modern Day Heroes» (Rock, Rock`n`Roll)

**So. 11.6., ab 10:00**

Rätikon-Schwinget in St. Antönien

**Do./Fr. 15./16.6., ab 19:30**

Oberstufe Mittelprättigau präsentiert in der Turnhalle St. Antönien das Musical Titanic

**Fr. 16.6., ab 19:00**

Freitags-Party im Parsenn-Gada Davos Dorf: Heute live: Da Zillertaler und die Geigerin

**Fr. 23.6., ab 19:00**

Freitags-Party im Parsenn-Gada Davos Dorf: Heute live: DJ Edelweiss mit Junior Christian

**So. 25.6.**

Vernissage der Ausstellung «Klosters & Musik» im Kulturstall uf Planätsch (Russna)

**Sa. 24.6., ab 14:00**

9. Internationaler Yoga-Tag. Die Indische Botschaft lädt zur Yoga-Session beim Rest. Strandbad

**Sa. 24.6.**

Sommer-Opening der Erezsäss-Hütte. Tom am Grill ab 18:00 Uhr, save the date!

**Sa. 24.6., ab 21:30**

Live-Music Session im Hard Rock Hotel Davos: «Golden Gun» (Toto Tribute)



## KLOSTERS & MUSIK

Eine spannende Ausstellung der Schrotteisen-Skulpturen von Arnold Winzer, Klosters und den Gemälden von Amanda Jane West

**Dauer:** Vom 24. Juni 2023 bis 22. Oktober 2023

**Vernissage:** 25. Juni 2023

**Ort:** Kulturstall auf Planätsch (Russna) in Klosters

**Öffnungszeiten** (bei schönem Wetter): Der Kulturstall ist täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr offen und begehbar. Die Künstler sind jeweils nach telefonischer Absprache persönlich anwesend:

Arnold Winzer, 079 344 44 76 / Amanda Jane West, 076 496 98 29

**Weitere Infos zur Ausstellung und zum Kulturstall:**  
Pipo Grass, 079 405 91 63



## Klosters & Musik

P. Einem der Klosterser-Sommerthemen treu gestaltete Kunstausstellung gibt es im «Kulturstall» am Gadäwäg auf Planätsch. Zwei bekannte Künstler zeigen ihre unverwechselbaren Werke in einer besonderen Umgebung. **Amanda Jane West** zeigt ihre wunderbaren Bilder, die von der Umgebung von Klosters inspiriert sind. Arnold Winzer, der bekannte Klosterser Malermeister, zeigt sein künstlerisches Schaffen. Er arbeitet «neu» mit Eisenschrott.

Die Ausstellung ist ein Genuss der besonderen ART. Bei schönem Wetter ist sie täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.



## Die «Weisse Arena» gewinnt den Innovationspreis 2023 des Bündner Gewerbeverbandes

*P. Anlässlich der Delegiertenversammlung am 2. Juni in Churwalden hat der Bündner Gewerbeverband (BGV) dem Unternehmen «Weisse Arena AG» den diesjährigen Innovationspreis verliehen. Für das Bergbahnunternehmen ist Innovation ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur. Konsequenterweise nimmt das Unternehmen frühzeitig neue Trends auf, entwickelt Visionen, zeigt immer wieder Pioniergeist und scheut kein unternehmerisches Risiko. Diese Strategie hat sich in den über 25 Jahren Unternehmensgeschichte bewährt.*



Die Innovationspreisträger 2023 Weisse Arena AG, v.l. Jan Koch, Viktor Scharegg, Reto Gurtner, Markus Wolf, Maurus Blumenthal. Foto BGV

Die Weisse Arena AG aus Laax ist eines der innovativsten Skigebiete weltweit. Das Unternehmen hat nicht nur frühzeitig auf neue Sportarten gesetzt, sondern auch Trends in anderen Bereichen rechtzeitig aufgenommen oder solche gesetzt. Beispiele dafür sind die Finanzierung von Beschneiungsanlagen, bewirtschaftete Ferienwohnungen (rocksresort), Gamification im Wintersport (INISDE LAAX App) und dynamische Preisangebote. Ebenfalls hat das Unternehmen bereits **frühzeitig auf das Thema Nachhaltigkeit** gesetzt. Während der Corona-Pandemie war das Unternehmen mit der Umsetzung einer eigenen Test-Strategie Pionier und hat wichtige Vorarbeit für die Bündner Teststrategie geleistet. **Mit der neuen Gondelbahn FleMXpress sind technische Innovationen geplant**, die erstmalig weltweit zum Einsatz kommen. Die Bahn soll mit weniger Energie und Personal betrieben werden. «Mit diesen verschiedenen Innovationen spielt das Unternehmen eine tragende Rolle als Innovator im Bündner Tourismus», erklärt Jan Koch,

Vizepräsident des BGV in seiner Laudatio. «Starke Werte, ein exzellentes Team und Beharrlichkeit» sind für Reto Gurtner, langjähriger CEO und nun Präsident des Verwaltungsrats der Weissen Arena, die wichtigsten Merkmale, damit Innovation zum unternehmerischen Erfolg führt. Das Unternehmen hat bereits einige Auszeichnungen und Preise erhalten. Mit dem Innovationspreis des BGV erhält die Weisse Arena zum ersten Mal eine Auszeichnung aus Graubünden.

An der Delegiertenversammlung in Churwalden, von 150 Delegierten und Gästen besucht, wurde die Jahresrechnung und der Jahresbericht des Bündner Gewerbeverbandes genehmigt sowie zwei Reglemente verabschiedet. Es wurden fünf neue Personen in den Kantonalvorstand gewählt: **Luana Bergamin** aus Lenzerheide, **Gian Marco Bianchi** aus Ilanz, **Luca Bottinelli** aus San Vittore, **Christine Kocher** aus Klosters und **Fabio Luzio** aus Savognin. Angela Casanova, die sich fast 17 Jahre für den BGV engagiert hat, wurde die Ehrenmitgliedschaft ver-

liehen. Weiter wurden Sandro Bianchi und Gion Candreja aus dem Kantonalvorstand verabschiedet. Der Direktor des BGV, Maurus Blumenthal zeigte sich im Jahresrückblick erfreut, dass sich der BGV im letzten Jahr politisch für die Interessen der Bündner Wirtschaft erfolgreich einsetzen konnte. Die Berufsbildung sei ein zentraler Grundstein für die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons, erklärte Blumenthal. Der BGV baut seine Aktivitäten zur Stärkung der Berufsbildung aus. Der Kantonalvorstand hat anlässlich seiner letzten Sitzung eine Berufsbildungskommission mit 16 ausgewiesenen Fachpersonen aus den unterschiedlichen Bereichen eingesetzt. Der Präsident des BGV, Viktor Scharegg, ging in seiner Rede auf den Arbeitskräftemangel ein. Graubünden müsse sich stärker als attraktiver Arbeits- und Wohnort positionieren, um genügend Arbeitskräfte anzuziehen. Eine wichtige Massnahme sind dabei Steuererleichterungen für Familien und Arbeitskräfte. Dabei müssen auch falsche steuerliche Anreize angegangen werden. **Vollzeitarbeit und das Arbeiten**

**nach der Pensionierung darf steuerlich nicht bestraft werden.** Bei den Steuern erwartet der BGV, dass die hohen Mehreinnahmen des Kantons aus den letzten Jahren von rund einer Milliarde Franken über Steuererleichterungen abgebaut werden. Es handle sich dabei um eine Investition in den Wohn- und Arbeitsort Graubünden, betonte Scharegg.

\* \* \*

**Mit der Vergabe des Innovationspreises** will der Bündner Gewerbeverband Erfindungsreichtum, Pioniergeist oder Mut zu ungewöhnlichen Leistungen unterstützen. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie innovative Konzepte, Projekte, Personen oder Unternehmen. Die Auszeichnung soll auch dazu beitragen, dass beispielhafte Innovationen und wirtschaftliche Leistungen über die Regionen hinausgetragen werden. Es werden entweder unternehmerische Einzelleistungen oder Kooperationsprojekte und Aktivitäten von verschiedenen Akteuren ausgezeichnet.

# Die Spital Davos AG ist weiterhin positiv unterwegs

P. Die Spital Davos AG weist im Jahresabschluss 2022 erneut ein EBITDA von über 2 Millionen sowie eine deutliche Steigerung der Fallzahlen und TAR-MED-Punkte aus. Mit der Gründung der Praxis Klosters GmbH als 100%-Tochter konnte die AG zudem erstmals wieder wachsen.

Nach den Herausforderungen der Pandemie konnte sich die Spital Davos AG im 2022 wieder in ruhigere Fahrwasser begeben und sich voll und ganz auf ihre Aufgaben zugunsten einer umfassenden Gesundheitsversorgung für Bevölkerung, Zweitheimische und Gäste konzentrieren. Erfreulich ist dabei, dass der Erfolgskurs auch 2022 mit einem Betriebsergebnis vor Finanzergebnis und Abschreibungen (EBITDA) von 2,2 Mio. Fr. beibehalten und die Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr um 7.1% auf 1951 stationäre Fälle gesteigert werden konnten.

Mit der Eröffnung der Praxis Klosters an der Bahnhofstrasse 10 als 100%-Tochter konnte die Spital Davos AG sogar erstmals wieder wachsen. Ausserdem wurde mit Dr. med. Marc Häfliger ein erfahrener Kardiologe als Nachfolger des interimistisch tätigen Dr. med. Thomas Faulde gewonnen, und die kardiologische Abteilung konnte weiter ausgebaut werden. **Neu steht in Davos ein modernes Herzultraschallgerät zur Verfügung**, und es werden auch kardiologische Sprechstunden in Klosters angeboten.

**Der Rettungsdienst rückte zu 1389 Einsätzen aus, und mit 1074 Operationen leistete auch die Chirurgie der Spital Davos AG wieder einen hervorragenden Einsatz.** Diese kann sich seit kurzem über eine neue Röntgenanlage



freuen. Weitere Investitionen wurden auch in der medizinischen Abteilung getätigt, unter anderem mit neuen Patientenüberwachungsmonitoren und Point-of-Care-Testgeräten. Ergänzend setzt man in der Spital Davos AG weiterhin auf Kooperationen mit renommierten Partnern wie dem Kantonsspital Graubünden oder dem Seespital Horgen, und im Bereich Sport-/Präventivmedizin sowie Prähabilitation mit der Universitätsklinik Balgrist in Zürich.

«Ich freue mich sehr, dass wir wieder in der Lage sind, Investitionen zu tätigen», sagt CEO **Daniel Patsch**. Dabei betont er, dass der positiven Entwicklung keine Einzelleistungen, sondern eine Teamleistung zugrunde liegt und sie den hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der verschiedenen Abteilungen und Spitalbetriebe zu verdanken ist, wobei zu Letzteren auch das Pflegeheim, die Spitex Davos und die Kinderkrippe Mandala gehören.

Das grosse Engagement und Qualitätsbewusstsein der Mitarbeitenden über alle Abteilungen und Betriebe lobt auch Verwaltungsratspräsident **Tarzisius Caviezel** und ergänzt: «Ein Blick in die

News auf der Webseite der Spital Davos AG zeigt, dass in unserem Betrieb eine medizinische, chirurgische, pflegerische

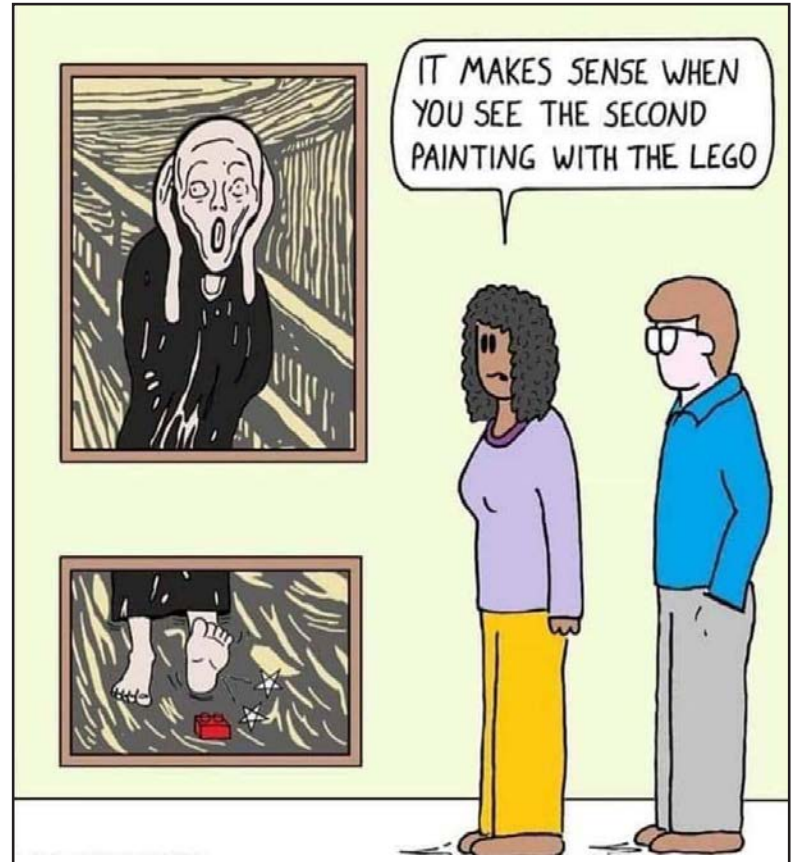
und administrative Arbeit geleistet wird, die sich zeigen und uns zuversichtlich in die Zukunft schauen lässt.»

## Bilanz Spital Davos AG

	Ziffer im Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	1	4'550'327	11.72%	4'173'306	10.28%
Wertschriften des Umlaufvermögens	2	14'001	0.04%	14'001	0.03%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	6'586'477	16.97%	5'749'058	14.16%
Andere kurzfristige Forderungen	4	1'008'989	2.60%	611'659	1.51%
Vorräte	5	1'801'947	4.64%	1'699'531	4.19%
Aktive Rechnungsabgrenzung (TA)	6	278'205	0.72%	1'078'963	2.66%
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>14'239'945</b>	<b>36.69%</b>	<b>13'326'518</b>	<b>32.83%</b>
Sachanlagen	7	24'573'215	63.31%	27'271'020	67.17%
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>24'573'215</b>	<b>63.31%</b>	<b>27'271'020</b>	<b>67.17%</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>38'813'160</b>	<b>100.00%</b>	<b>40'597'538</b>	<b>100.00%</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	2'213'847	5.70%	2'447'071	6.03%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	454'241	1.17%	454'241	1.12%
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	10	1'419'302	3.66%	1'198'021	2.95%
Passive Rechnungsabgrenzung (TP)	11	1'475'664	3.80%	1'343'074	3.31%
Kurzfristige Rückstellungen	12	229'161	0.59%	1'152'072	2.84%
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>5'792'215</b>	<b>14.92%</b>	<b>6'594'479</b>	<b>16.24%</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13	13'199'286	34.01%	13'650'195	33.62%
Langfristige Rückstellungen	14	-	0.00%	-	0.00%
Zweckgebundene Fonds (langfristig)	15	431'126	1.11%	433'526	1.07%
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>13'630'412</b>	<b>35.12%</b>	<b>14'083'720</b>	<b>34.69%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>19'422'627</b>	<b>50.04%</b>	<b>20'678'199</b>	<b>50.93%</b>
Aktienkapital		1'000'000	2.58%	1'000'000	2.46%
Agio		22'606'322	58.24%	22'606'322	55.68%
Zweckgebundener Baufonds		523'701	1.35%	523'701	1.29%
Investitionsreserve Pflegeheim		560'331	1.44%	560'331	1.38%
Investitionsreserve KPG Kanton Graubünden		1'165'174	3.00%	1'165'174	2.87%
Bewertungsreserve FER CT		-	0.00%	-	0.00%
Reserve Spitex		1'741'007	4.49%	862'687	2.12%
Fonds		57'333	0.15%	58'620	0.14%
Verlustvortrag		6'857'496	-17.67%	5'925'773	-14.60%
Jahresergebnis		1'405'840	-3.62%	931'723	-2.30%
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>19'390'532</b>	<b>49.96%</b>	<b>19'919'339</b>	<b>49.07%</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>38'813'160</b>	<b>100.00%</b>	<b>40'597'538</b>	<b>100.00%</b>

# Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse

Lieber Gott,  
ich bitte dich um Weisheit um  
meinen Mann zu verstehen,  
um Liebe, um ihm vergeben zu  
können und um Geduld, um  
seine Launen zu ertragen.  
Denn, lieber Gott, wenn ich  
um Stärke beten würde, würde  
ich ihn tot schlagen. AMEN



Ich hab Zigaretten bei meinem  
Vater im Auto gefunden, obwohl  
meine Mutter denkt, dass er seit  
10 Jahren "nicht" mehr raucht  
und jetzt bin ich mir nicht sicher,  
ob ich ins Zeugenschutzprogramm  
will, oder das beste Druckmittel  
aller Zeiten habe.

Willkommen lieber Einbrecher,

gerne nehme ich Deine **ORGANSPENDE**  
entgegen!

- zu jeder Tageszeit
- ohne Wartezeit
- ohne **NARKOSE**



**ICH FREUE MICH AUF DICH**

Sohn: Papa, was macht ein  
Fußballstar, wenn er nicht mehr  
so gut sehen kann? Papa: Dann  
wird er Schiedsrichter.

**Ich weiß noch nicht, was sie  
angestellt haben...**



Unterhalten sich zwei Männer.  
Sagt der eine: "Ich finde alle  
Menschen sollten bei  
offenem Fenster schlafen!"  
Fragt sein Gegenüber:  
"Wieso? Sind Sie etwa Arzt?"  
Antwortet der andere: "Nein, Einbrecher!"

# Hitsch Bärenthaler`s Schnellschüsse



**Volkskrankheit Nr.1  
Multiple Mimose**

Ich will nicht prahlen, aber ich habe die 14-tägige Diät in 3 Stunden und 28 Minuten absolviert.



Manchmal, nur um meine Tochter zu ärgern, verstecke ich ihre Sachen an Orten, wo sie sie nicht findet... z.B. die Schuhe im Schuhschrank, die Jacke an der Garderobe und ihr Shampoo im Bad.

**Kann man mit einer Bekannten überhaupt fremdgehen?**



Meine Oma hat immer gesagt: "Man kann nur soviel Geld ausgeben, wie man zur Verfügung hat." Unser Staat hat wohl keine Oma.

**Was ich online bestelle** **Was ankommt**



## Forts. Lesermeinung «Potenzial für Störungen»

russische Parlament formell die Souveränität Russlands gegenüber der Sowjetunion.

**12. Juni**, Philippinen, Unabhängigkeitstag. An diesem Tag im Jahr 1898 erlangten die Philippinen ihre Unabhängigkeit von Spanien.

**12. Juni**, Nigeria, Tag der Demokratie. An dem Tag, an dem das Militär 1999 die Macht an eine zivile Regierung übergab, wird der Tag der Demokratie mit Veranstaltungen vor allem in der Hauptstadt Abuja gefeiert.

**16. Juni**, Südafrika, Jugendtag. Nationaler Feiertag zum Gedenken an den Aufstand im Township Soweto in Johannesburg (Provinz Gauteng) im Jahr 1976. Gedenkveranstaltungen und Feierlichkeiten finden in Mthatha (Provinz Ostkap), Pretoria (Provinz Gauteng) und Thohoyandou (Provinz Limpopo) statt.

**19. Juni**, USA, Juneteenth Nationaler Unabhängigkeitstag. Fällt der Feiertag auf einen Ruhetag, können Behörden und einige Unternehmen den Feiertag am nächsten oder vorherigen Arbeitstag begehen

**29. & 30. Juni**, diversen islamischen Ländern, Eid al-Adha (Islamisches Opferfest). Die genauen Daten variieren je nach Land und Islamrichtung. **Badawi Hassan, Davos Platz**

## Mitte prüft Standesinitiative wegen der Wohnungsnot

Die Grossrats-Fraktion der Mitte Graubünden hat sich kürzlich in St. Moritz getroffen. Thema waren unter anderem der Rekordüberschuss der Kantonsrechnung und die Wohnungsnot in Graubünden. So prüft die Mitte unter Federführung von Grossrat Reto Cramerer eine Standesinitiative für die Revision des Bundesgesetzes über die Raumplanung.

Die Wohnungsnot in Graubünden, insbesondere in touristisch geprägten Berggebieten, war ein Hauptthema an der Sitzung im «Laudinello». Verschärft wird die Situation durch die neue Raumplanungsgesetzgebung und das Zweitwohnungs-gesetz. In Zusammenhang mit der Wohnbauförderung und der Wohnungsnot diskutierte die Fraktion die Ausarbeitung einer Standesinitiative. Co-Fraktionspräsident Reto Cramerer hat entsprechende Arbeiten an die Hand genommen. «Das nationale Raumplanungsgesetz begünstigt hauptsächlich die Anliegen und die Weiterentwicklung des Mittellandes», so Cramerer. «Die Entwicklung des Berggebietes dagegen wird derzeit gestoppt.» Cramerer wünscht sich mehr Kompetenzen in den Kantonen zur Ausgestaltung der regionalen Bedürfnisse der Raumplanung. Aber auch kürzere Bewilligungsverfahren sowie vereinfachte Prozesse zur Nutzung des Bodens strebt er an.

Aufgegriffen hatte die Problematik der Wohnungsnot bereits Mitte-Grossrat Gian Andris Derungs in der Februar-Session des Bündner Parlaments. Als Erstunterzeichner eines Vorstosses erhofft sich Derungs auf kantonaler Ebene Gesetzesänderungen, damit die Sanierung und der Erwerb von Wohneigentum erleichtert werden. Die Regierung zeigt sich einverstanden, die Revision des Gesetzes über den sozialen Wohnungsbau anzugehen. Das Ziel der Revision: die Finanzmittel für die Förderung des Wohnungsbaus erhöhen und den Kreis der Bezugsberechtigten erweitern. «Die Mitte-Fraktion begrüsst den Revisionsvorschlag der Regierung natürlich», sagt Bettinaglio dazu.

Diskutiert wurde weiter die aktuelle, sehr positive Finanzlage des Kantons. Über 215 Millionen Franken Gewinn weist die Kantonsrechnung 2022 auf. Damit verfügt der Kanton über frei verwendbare Gelder von rund drei Milliarden Franken.

Würden die erst in der Rechnung 2023 erscheinenden Steuereinnahmen des Jahres 2022 (2,6 Milliarden) dazu gerechnet, sind es sogar schon 5,6 Milliarden Franken. Der Kanton ist keine gewinnorientierte Organisation. «Es stellt sich darum die Frage, wie lange der Kanton den Überschuss noch anhäufen will», so Co-Fraktionspräsident Martin Bettinaglio.

Die Mitte-Fraktion ist sich einig, dass eine Steuersenkung nötig ist. Kein Beschluss wurde bezüglich des angestrebten Umfangs der Senkung gefällt. Als weiteres Verwendungspotenzial für den hohen Überschuss sieht die Mitte-Fraktion Investitionen im Rahmen des «Green Deals» des Kantons. Auch die Strasseninfrastruktur in den Tälern waren ein Thema in St. Moritz. Genannt wurden der Ausbau des Strassennetzes mit weiteren Umfahrungen der Dörfer und die Sicherung der Zufahrtsstrassen, primär mit Tunnels und Galerien. Die Herausforderungen der Finanzierung der Regionalspitäler kamen in Zusammenhang mit dem hohen Eigenkapital des Kantons ebenfalls zur Sprache

Unterstützt wird von der Mitte-Fraktion die angedachte personelle Besetzung der Richterstellen am neuen kantonalen Obergericht. Im Staatsgebäude sollen ab 2025 zwölf vollamtliche Richter Recht sprechen. Bisher sind es in der Summe von Kantons- und Verwaltungsgericht elf Personen. Die Mitte zeigt sich mit einer Aufstockung um eine Stelle einverstanden.

Zustimmung findet bei der Mitte-Fraktion die Teilrevision des Gesetzes über die Krankenversicherung und die Prämienverbilligung. Dieses basiert zum Teil auf der Umsetzung von übergeordneten Bestimmungen des Bundes.

## FDP. Die Liberalen Fraktion fordert eine Steuerfussreduktion von 10%

N. Unter dem Vorsitz von Fraktionspräsidentin Vera Stiffler und in Anwesenheit von Regierungsrat und Finanzdirektor Martin Bühler tagte die Bündner FDP. Die Liberalen Fraktion des Grossen Rates in San Bernardino

Für die kommende Junisession, die als Landsession in Klosters stattfindet, mussten sich die Fraktionsmitglieder auf fünf Sachgeschäfte und auf rund 50 eingereichten Aufträge und Anfragen vorbereiten.

Von den Sachgeschäften wurden die Geschäftsberichte und die Jahresrechnung 2022 behandelt. Die Fraktion nimmt die sehr gute Jahresrechnung 2022 wohlwollend zur Kenntnis. Das positive Resultat wurde neben diversen Aufwandsminderungen aber vor allem durch Mehreinnahmen, unter anderem auch durch die gegenüber dem Budget höheren Steuereinnahmen, erreicht. Somit steht für die FDP fest, dass die seit längerem geforderte Steuerentlastung nun konkretisiert werden muss und fordert deshalb eine Senkung des Steuerfusses von 10 %. Mit einer solchen Steuerfussreduktion möchte die FDP eine **Steuerentlastung für alle** erreichen und so Umlagerungen verhindern. Zuviel bezahlte Steuern müssen an die Steuerpflichtigen zurückfliessen. Im Weiteren stimmt die Fraktion der Teilrevision des Gesetzes über die Krankenversicherung und Prämienverbilligung sowie auch dem Antrag der Kommission für Justiz und Sicherheit (KJS) betreffend Festlegung des Gesamtstellenumfanges für das Obergericht zu.

Beim Bericht und Antrag der Kommission für Umwelt, Verkehr und Energie (KUBE) zum Antrag auf Direktbeschluss der SVP betreffend Standesinitiative zur Einschränkung des Beschwerderechts folgt die Fraktion dem Antrag der Kommissionsmehrheit, d.h. die Einreichung dieser Standesinitiative wird abgelehnt.





**Das Original**  
**Tecno**

**entwickelt und produziert  
im Prättigau**



**A unschlagbara Helfer mit  
dem z Heua zum Erlebnis  
wird.**



JB Aebli Landmaschinen und Pistenfahrzeuge

**Landquart 081 325 10 70**

**Küblis 081 332 30 90**

**[www.aebli-landmaschinen.ch](http://www.aebli-landmaschinen.ch)**



*Bild links: Dampflokomotive G 3/4 Nr. 11 «Heidi» mit dem historischen BDe 4/4 491 Triebwagen der ehemaligen RhB Bahnstrecke Bellinzona-Mesocco.*

*Bild unten: Ge 6/6II Nr. 702 in original grüner Farbe, Quelle Stiftung GRÜN & CHROM*

## Am Wochenende: Grosses Bahnfestival in Bergün

*So. Im Rahmen des Jubiläums «20 Jahre Historic RhB» sowie der UNESCO-Welterbetage 2023 findet in Bergün am 10./11. Juni 2023 ein grosses Bahnfestival mit zahlreichen Attraktivitäten statt.*

Vor zwanzig Jahren ist Historic RhB gegründet worden. Wahrlich ein Grund zum Feiern! Unter dem Dach von Historic RhB haben sich sieben Vereine und zwei Stiftungen zusammengeschlossen, die sich dem historischen Erbe der RhB verschrieben haben. In diesen Organisationen wird sehr viel Freiwilligenarbeit geleistet, um dieses Erbe der Bündner Bahnkultur auch der Nachwelt zu erhalten.

So wird momentan in Zusammenarbeit mit Fachspezialisten der Rhätischen Bahn und Freiwilligen der Organisationen die erste und älteste Lokomotive wieder fahrfähig hergerichtet, damit sie als Zeitzeugin der Gründerzeit der Rhätischen Bahn wieder vor passende Züge eingesetzt werden kann. Ebenfalls stehen an zahlreichen Wagen diverse Auffrischungsarbeiten an. Ein besonderes Projekt ist die betriebsfähige Erhaltung der laufachslosen Drehgestell-Lokomotiven Ge 4/4I, Ge 6/6II sowie der Ge 4/4II, welche das Bild der Bündler Eisenbahn über Jahre in grün sowie roter Farbe geprägt haben.

Am grossen Bahnfestival in Bergün werden sich die 7 Vereine und 2 Stiftungen in einem «Historic RhB Dörfli» vorstellen. Die Rhätische Bahn stellt dazu einen Teil ihres historischen Fahrzeugparks zur Verfügung. So werden unter anderem eine Ge 6/6II – oder unter Bahnfans liebevoll «700er» genannt – ausgestellt. Eine Probefahrt auf den legendären Schienenvelos oder eine Dampffahrt auf der UNESCO Welterbestrecke im Albulatal mit der Dampflokomotive G 3/4 11 «Heidi» mit einer Zugkomposition aus dem Jahre 1889 wird ebenfalls angeboten. An ausgewählten Zügen zwischen Chur und St. Moritz verkehren zudem die Pullman Salonwagen mit **Anschluss auf den historischen Zug zwischen Davos und Filisur.**

Auch zahlreiche Gäste werden an diesem Wochenende vertreten sein, so unter anderem Vertreter der Dampfbahn Furka



Bergstrecke, das WAGI-Museum aus Schlieren oder die Landwasserwelt.

**Der grosse Festakt findet dabei am Samstag, um 12:30 Uhr, mit der Vernissage des Magazins «Bündner Kulturbahn» statt.** Neben dem Festakt ist für musikalische Unterhaltung während des ganzen Wochenendes gesorgt. So wird auch die Blasmusik der Rhätischen Bahn am Sonntag aufspielen. Für den Samstagabend hat der Engadiner Verein «Drehorgel-Festival» ein grosses Galakonzert geplant. Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr im Dachgeschoss des Bahnmuseums Albula, der Eintritt ist frei.

Anlässlich der UNESCO Welterbetage kann nicht nur die Bahnstrecke zwischen Thusis und St. Moritz, die seit 2008 zum UNESCO Welterbe RhB gehört, befahren werden. Noch heute gilt die 62 Kilometer lange Albulalinie als Meisterleistung in Sachen Bahntechnik und Linienführung. 1903 eröffnete die RhB die spektakuläre Strecke zwischen Thusis und St. Moritz nach nur fünf Jahren Bauzeit. Die rote Bahn klettert dabei über 1000 Höhenmeter hoch – dank Solisviadukt, Landwasserviadukt oder den Kehrtunnels zwischen Bergün und Preda ohne Zahnrad. Das Bahnmuseum Albula welches ebenfalls das UNESCO Visitor Center beinhaltet sowie das Ortsmuseum Bergün mit der H0m Modellanlage Preda-Bergün können kostenlos besucht werden.



Das ist der aktuelle Vorstand der IG Schulhaus Lunden mit Präsident Ernst Ochsner (links aussen) an der Spitze sowie den Mitgliedern Silvana Willi-Meier, Karin Willi (fehlt auf dem Foto), Georges Mark, Hans Conzett, Patrik Tarnutzer und Mario Lötscher (fehlt).

## Seit 30 Jahren bemüht sich die IG Schulhaus Lunden für Aktivitäten im ehemaligen Schulgebäude



Links: Bei den fröhlichen Temperaturen konnte bis spät in die Nacht «gehöklet» und diskutiert werden. Zum Jubiläum spielte die Kapelle Echo vom Horä.



Auch das Nageln gehört im Prättigau zu einem gemütlichen Fest.

## Aktivitäten im ehemaligen Schulhaus Lunden

- Open Air Kino für alle (August 23)
- Gemeinsames Essen im Schuelhüschi (Oktober 23)
- Weinkunde Kurs (Okt. 23)
- Mitgliederversammlung (Nov. 23)
- Jassturnier 1. Runde (Nov. 23)
- Zmorget für alle, Adventskranz basteln (Nov. 23)
- Jassturnier 2. Runde (Dez. 23)
- Adventsabend (Dez. 23)
- Samichlaus für Gross und Klein (Dez. 23)
- Töpfern mit Eleonara (Jan. 24)

usw. usf.

Ausser Mo. & Di. täglich geöffnet.  
Vom 26. Juni – 18. Juli Betriebsferien



## IMMER HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir sind stolz, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen und Ihnen nur das Beste aus Küche und Keller anzubieten. Unsere regionale Prättigauer Küche sowie diverse asiatische Spezialitäten (wie Sushi, Sashimi, Currys etc.) werden nur mit marktfrischen Produkten und Zutaten und mit grosser Liebe von uns zubereitet.

- **Asia Abend**, jeden letzten Freitag im Monat!
- **Täglich** wechselnde Menüs im Angebot!
- **Schöner Saal** für Hochzeiten, Apéros, Partys etc.!

Wir freuen uns auf Sie!  
Al und Renee Thöny  
Restaurant Gotschna  
7249 Serneus  
081 422 14 28  
althoeny@icloud.com  
www.restaurant-gotschna.com



## Polizei-Nachrichten



### Val Müstair: Personenwagen landet im Bachbett

*K. Auf der Ofenbergstrasse auf Gemeindegebiet Val Müstair ist es am frühen Montagabend zu einem Selbstunfall mit einem Personenwagen gekommen. Ein Mann wurde dabei verletzt.*

Der 45-jährige Personenwagenlenker fuhr gegen 17:30 Uhr von Zernez in Richtung Ofenpass. Bei der Örtlichkeit Buffalora geriet er in einer langgezogenen Rechtskurve über die Gegenfahrbahn und über den linken Fahrbahnrand hinaus. Das Fahrzeug flog rund **18 Meter durch die Luft** und landete nach einem Aufprall um 180 Grad gedreht im Bachbett der Val Nügliä. Der Mann – er hatte Glück, dass er nur leicht verletzt wurde – alarmierte selbständig die Polizei. Ein Rega Helikopter überführte ihn ins Spital nach Samedan. Die Kantonspolizei klärt die Unfallursache ab.

### Zizers: Mehrere Schachtdeckel entfernt – Zeugenaufruf

*K. In der Nacht auf Sonntag hat eine unbekannt Tüterschaft auf der Tardisstrasse in Zizers mehrere Schachtdeckel entfernt. Die Kantonspolizei sucht die Tüterschaft oder Zeugen.*

In der Nacht auf Sonntag wurden nahe des «Designer Outlet» in Zizers auf der Tardisstrasse mehrere Schachtdeckel entfernt. Diese wurden abgelegt oder in die Schächte geworfen. Die dadurch entstandene Gefahr wurde der Kantonspolizei am frühen Morgen gemeldet. Die Tüterschaft oder Personen die in der fraglichen Nacht – im nahegelegenen Industriegebiet fand das Landi-Fest statt – Beobachtungen gemacht haben, melden sich bitte beim Polizeistützpunkt Montalin in Landquart, Telefon 081 257 66 60.

### Poschiavo: Lieferwagen ausgebrannt

*K. In Poschiavo ist am Montagmorgen ein Lieferwagen total ausgebrannt. Die Feuerwehr Poschiavo löschte den Brand rasch.*

Der Fahrer eines Lieferwagens fuhr auf der Berninastrasse in Richtung Hospiz, als sich kurz nach 8.15 Uhr Rauch aus dem Fussbodenbereich in der Führerkabine verbreitete. Der Mann hielt am Strassenrand bei der Örtlichkeit Braita an und stieg aus.

Kurz darauf ging der Lieferwagen in Flammen auf. Während der Löscharbeiten durch die Feuerwehr Poschiavo musste die Berninastrasse für eine Stunde ganz gesperrt werden.

### Medel (Lucmagn): Bäuerin von 3 Kühen angegriffen und verletzt

*K. Am Samstagvormittag ist im Val Cristallina auf offenem Weidegebiet eine Bäuerin von Kühen angegriffen worden. Durch den Angriff wurde die Frau verletzt.*

Ein Bauernpaar war im Val Cristallina in Medel (Lucmagn) damit beschäftigt, ihre Schafe für die Alpsommerung aus einem Fahrzeug zu entladen. Kurz nach 09:30 Uhr näherte sich eine frei im Weidegebiet aufhaltende Kuhherde dem Paar. Während der Mann einige Kühe vom Ort fernhalten konnte, wurde seine 67-jährige Frau von drei Kühen angegriffen und durch die Luft geschleudert. Die Bäuerin wurde mittelschwer verletzt und musste mit der Rega ins Kantonspital nach Chur geflogen werden. Die Kantonspolizei klärt die Umstände zu diesem Angriff ab.

### Chur: Fahruntfähiger durch Leitplanke gestoppt

*K. Am Donnerstagnachmittag ist auf der Nordspur der A13 in Chur ein Automobilist auf eine rechtsseitige Leitplanke aufgefahren. Aufgrund der festgestellten Fahruntfähigkeit wurde dem Mann der Führerausweis abgenommen.*

Der 40-Jährige fuhr gegen 15:15 Uhr von Chur Süd kommend über die Nordspur der A13 in Richtung Chur Nord. Gemäss ersten Erkenntnissen kam der Mann immer mehr nach rechts auf den Pannestreifen und im Anschluss rechts auf die beginnende Leitplanke. Nach einer Fahrt von gut sechzig Metern kam das Auto auf dieser zum Stillstand. Der Fahrzeugführer wurde durch die Polizeipatrouille als fahruntfähig eingestuft und der Führerausweis wurde ihm auf der Stelle abgenommen. Die Kantonspolizei klärt die genauen Umstände, die zu diesem Verkehrsunfall geführt haben, ab.

### Pian San Giacomo: Drogen sichergestellt

*K. Am Dienstagabend hat die Kantonspolizei mit Partnerorganisationen in Pian San Giacomo eine Kontrolle durchgeführt. In einem PW wurde beinahe ein Kilo Betäubungsmittel festgestellt.*

Die Kontrolle unter der Leitung der Kantonspolizei dauerte mehrere Stunden. Unterstützt wurde sie durch Angehörige des Bundesamtes für Zoll und Grenzsicherheit, die Kantonspolizei Tessin und Bundesstellen. Nebst der Feststellung weiterer Widerhandlungen diverser Personen wurde durch einen Betäubungsmittelspürhund bei drei Männern total 950 Gr. Haschisch und Marihuana aufgespürt. Die drei 22-Jährigen, wovon ein Schweizer und zwei Mazedonier, waren gemeinsam unterwegs. Sie hatten die Betäubungsmittel in Spanien erworben.

## Dreimal Ja der FDP Davos

P. Anlässlich der kürzlichen Parteiversammlung der FDP Davos hat Parteipräsident Hanspeter Ambühl ein bewegtes vergangenes Jahr zusammengefasst, er blickte auf ein spannendes neues Jahr voraus und stellte den Vorstand vor, der sich den Herausforderungen annehmen wird. Der Vorstand wurde in globo einstimmig gewählt. Für frischen Wind sorgten die Jungfreisinnigen Nationalratskandidatinnen Alexandra Leak und Alessia Wehrli, die die Nationalratskandidat:innen und die Renten-Initiative vorstellten. Hitzig wurde es bei der Parolenfassung.

Am 18. Juni stimmt das Volk über die Verfassungsänderung zur Umsetzung der OECD-Mindestbesteuerung ab. Sie sieht vor, für grosse, international tätige Unternehmensgruppen mit einem jährlichen Umsatz von mindestens 750 Millionen Euro die Mindestbesteuerung einzuführen. Damit diese mindestens 15% Steuern auf ihrem Gewinn bezahlen. Werden 15% nicht erreicht, wird eine Ergänzungssteuer erhoben. **Simi Valär** erläuterte die Inhalte und Auswirkungen der Abstimmungsvorlage. Betroffen von der Verfassungsänderung und damit der Besteuerung sind ungefähr 1% **der Unternehmen in der Schweiz**. 99% der Schweizer Unternehmen sind von der Reform nicht betroffen. Trotzdem büsst die Schweiz an steuerlicher Attraktivität ein, besonders jene Kantone mit tiefer Steuerbelastung, in denen entsprechende Unternehmen angesiedelt sind. Dennoch empfiehlt Simi Valär, der Vorlage zuzustimmen, um zu verhindern, dass andere Staaten den fehlenden Betrag einziehen. Gemäss EFD werden die Einnahmen aus der Ergänzungssteuer auf anfänglich 1 bis 2.5 Mrd Franken pro Jahr geschätzt. Dieser Ansicht folgte die Davoser FDP und beschloss einstimmig die Ja-Parole.

**Agnes Kessler** stellte das Klima- und Innovationsgesetz vor. 2017 hat sich die Schweiz zusammen mit 192 anderen Staaten und der EU im Pariser Abkommen verpflichtet, den Ausstoss von Klimagas zu reduzieren. Ziel ist, dass die Schweiz bis zum Jahr 2050 klimaneutral wird. Um dies zu erreichen, sollen der Ersatz von Öl-, Gas- und Elektroheizungen mit klimaschonenden Heizungen mit 2 Mrd. Franken unterstützt werden, und Unternehmen, die innovative Technologien zur klimaschonenden Produktion einsetzen von Fördermitteln in der Höhe von 1.2 Mrd. Franken profitieren. Zudem sollen dadurch Versorgungssicherheit und Unabhängigkeit der Schweiz gefördert werden, weil heute rund drei Viertel der Energie importiert wird. Machbarkeit, Wirkung, Folgen und Umsetzung wurden nach der Präsentation hitzig diskutiert. Und es wird befürchtet, dass Verbote und Vorschriften in Form von Verordnungen noch folgen werden. Um aktiv einen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten und auch um das Innovationspotenzial zu fördern, empfiehlt Agnes Kessler, dem Klima- und Innovationsgesetz zuzustimmen. Grossmehrheitlich wurde die Ja-Parole gefasst.

**Jürg Zürcher** erläuterte die Änderungen des Covid-Gesetzes und dass es sich dabei um die Verlängerung der Möglichkeit handelt, Medikamente gegen schwere Covid-Erkrankungen zu importieren und zu verwenden, auch wenn sie in der Schweiz noch nicht zugelassen sind oder auch dass der Bund Covid-Zertifikate ausstellen kann, sollte dies gerade für Auslandsreisen notwendig sein. Des Weiteren könnten Arbeitgeber weiterhin dazu verpflichtet werden, besonders gefährdete Personen zu schützen und sie beispielsweise von zuhause aus arbeiten zu lassen. Wird die Verlängerung bis Mitte 2024 abgelehnt, würden diese Bestimmungen Mitte Dezember 2023 ausser Kraft treten. Im Sinne der Reaktionsfähigkeit, zum Schutz gefährdeter Personen und zum Erhalt der Reisetätigkeit empfiehlt der Referent, die Vorlage anzunehmen. Auch hier wurde der

Empfehlung grossmehrheitlich Folge geleistet und die Ja-Parole beschlossen.

**Renten-Initiative:** Die Jungfreisinnige Alessia Werhli stellte die Renten-Initiative vor. Sie schilderte die Ausgangslage und Problematik der staatlichen Säule der Altersvorsorge klar und nachvollziehbar und präsentierte die Lösungsansätze der Initiant:innen konstruktiv und lieferte Gedankenanstösse, über die man sich auch nach dem Apéro noch angeregt austauschte.

## Flavia Aebli präsidiert neu die FDP-Frauen Graubünden

P. Die FDP Frauen Graubünden habe sich im April zur Generalversammlung getroffen. Den Mitgliedern wurde durch den humorvollen und anregenden Jahresbericht der abtretenden Präsidentin, Anna-Margreth Holzinger, ein Überblick über das bewegte Polit-Jahr 2022 ermöglicht.

Nebst den kantonalen Wahlen, bei denen alle Kandidatinnen durch ihren Einsatz grossartige Resultate erreicht haben, standen auch einige wichtige Themen auf der Agenda des Grossen Rates. So unter anderem das Thema der familienergänzenden Kinderbetreuung, das viele Fragen aufwarf und essenzielle Diskussionen bewirkte.

Die langjährige Präsidentin gab den Anwesenden auch für das kommende Vereinsjahr viele gute Wünsche und inspirierende Anregungen mit. «Ich bin überzeugt, dass es auch weiterhin das Engagement von uns FDP-Frauen braucht, um uns aktiv auf allen Ebenen einzubringen. Die Wahlen 2023 werden unser Engagement fordern, und wir müssen intensiv an der Wiederwahl von Anna Giacometti arbeiten. Auch soll es für alle Kandidatinnen ein spannender Wahlkampf werden, und ihr Engagement soll mit guten Resultaten belohnt werden. Ich freue mich, nach acht intensiven Jahren, dieses schöne Amt nun in jüngere Hände zu übergeben. Der neuen Präsidentin und dem neu zusammengesetzten Vorstand wünsche ich viel Freude bei ihrem Engagement für die FDP Frauen Graubünden», erklärte Holzinger und hiess Flavia Aebli, Seewis, als neue Präsidentin willkommen.

Der Vorstand und die Mitglieder dankten den zurücktretenden Vorstandsmitgliedern Gabi Thomann (Alt-Grossrätin Surses) und Anna-Margreth Holzinger (Grossrätin Schiers) mit einer Standing Ovation und einer Laudatio auf das grosse Engagement der vergangenen Jahre.

Neu in den Vorstand gewählt wurden **Christine Kocher (Grossrätin Klosters)** und Gierina Gabriel (Ilanz/Glion). In das Präsidium wählten die Frauen **Flavia Aebli** (Nationalratskandidatin). Weiterhin mit dabei sind **Anita Kasper-Niggli** und Yvonne Altmann (Gemeinderätin Arosa und Grossrätin Schanfigg), die sich weiterhin für den Verein engagieren. Auch ihnen wurde herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Auch Nationalrätin Anna Giacometti sprach den FDP-Frauen Graubünden ihren Dank aus und berichtete aus ihrem Alltag in Bern.

**Der nächste geplante Event ist ein Stamm am 9. Juni um 18:30 Uhr im Kaffeeklatsch in Chur**, wo sich die Frauen über die Rolle des Frauenstreik und die Positionierung von bürgerlichen Parteien, austauschen werden. Gäste sind herzlich willkommen.

# IMMOBILIENGENOSSENSCHAFT KONSUM DAVOS

Talstrasse 21 | CH-7270 Davos Platz | Telefon +41 (0)81413 53 12 | immo@konsumdavos.ch | www.kons

## Einladung

zur 124. ordentlichen Generalversammlung  
am Mittwoch, 21. Juni 2023  
im Restaurant Dörfji, Bahnhofstrasse 3, 7260 Davos Dorf

18.30 Uhr Türöffnung  
19.00 Uhr Generalversammlung  
20.00 Uhr Nachtessen

### Traktanden:

1. Eröffnung und Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers
3. Protokoll der 123. ordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 2022
4. Geschäftsbericht 2022
5. Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle
6. Entlastung des Verwaltungsrates
7. Wahlen
8. Statutenänderung
9. Investitionen
10. Verschiedenes

Davos, 24. Mai 2023 - PB

Der Verwaltungsrat

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind nur Mitglieder berechtigt. Der Anteilschein dient als Eintrittslegitimation. Genossenschafter können bei der Verwaltung die Jahresrechnung einsehen oder anfordern.

### Betriebszeiten Gondelbahn

- 1.7. bis 3.9.2023 jeweils von Dienstag bis Sonntag
- 9.9. bis 1.10.2023 jeweils am Wochenende
- 9:00–11:30 und 14:30–16:30 Uhr

### Öffnungszeiten Berggasthaus Schwänzelegg

- 1.7. bis 3.9.2023 jeweils von Dienstag bis Sonntag
- 6.9. bis 1.10.2023 jeweils von Mittwoch bis Sonntag
- 9:00–18:00 Uhr

- Grosser Kinderspielplatz
- Neu: Vermietung Laufräder für Kinder

### Infos

0041 (0)81 325 12 34  
www.gruesch-danusa.ch  
info@gruesch-danusa.ch



Dein Sommerberg



## FRAUEN STAMM

9. JUNI, 18:30 H  
KAFFEEKLATSCH, CHUR

Liebe Bündner Frauen

Am 14. Juni 2023 wird in der Schweiz wieder gestreikt. Der Frauenstreik wird auch hier in Graubünden von einem mehrheitlich linken Komitee organisiert.

Wir möchten herausfinden wie ihr zu diesem Thema steht. Wo haben wir die Gleichstellung erreicht und woran müssen wir noch arbeiten? Spürt ihr Diskriminierung in eurem Alltag? Was ist die richtige Herangehensweise? Könnt ihr euch erinnern, wie es vor dem Stimmrecht war? Wie sollen und können wir FDP Frauen Graubünden uns konkret engagieren?

Bei einem geselligen Stamm möchten wir diese Fragen mit euch diskutieren. Damit die Runde möglichst divers wird, sind natürlich auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung bei Flavia (aebliflavia@gmail.com)!

**FDP**  
Die Liberalen  
Frauen Graubünden



# Feldschiessen: Glariser Jann Caprez hat a



**Jann Caprez, der einzige Bündner Schütze, der das maximale Resultat erzielt hat am Eidgenössischen Feldschiessen.**

*GNS. Graubünden hat ein Maximumschütze im Eidgenössischen Feldschiessen. Jann Caprez schoss makellos auf der Distanz von 300 Meter. Zwei Schützen verfehlten mit der Militärpistole das Höchstresultat um einen Punkt.*

Davon träumt sicher jeder Schütze auch im Kanton Graubünden. Am Eidgenössischen Feldschiessen das Maximum zu erzielen. **Von Freitag bis Sonntag haben auf der Distanz von 300 Meter 2167 Schützen und Schützinnen das Programm von 18 Schuss mit einer Ordonnanzwaffe geschossen.** Damit ist die Beteiligung der Gewehrschützen um 43 Teilnehmer höher als noch vor einem Jahr. **Mit der Militärpistole haben 919 Damen und Herren** das Eidgenössische Feldschiessen absolviert, fast gleich viele wie vor einem Jahr.

Um das maximale Resultat zu erzielen braucht es auch eine Prise Wettkampfglück beim nationalen Feldschiessen. Die Sicht muss stimmen, eine gewisse Ruhe muss vorhanden sein und auch das Können muss am Platze sein um das Höchstresultat von 72 Punkten zu erzielen. Ein Schütze hatte dieses Hochgefühl und kam auf diese magische Zahl. Jann Caprez ist Mitglied des Schützenvereins Monstein und ist in Davos Glaris wohnhaft. Dem 50-Jährigen gelang das **Kunststück 18 Vierer in Serie** zu erzielen. Das Maximum um einen Punkt verfehlt haben am Wochenende 9 Schützen. Gleich 18 Teilnehmer kamen auf 70 Punkte. Die Kranzquote ist mit fast 70 Prozent auf der Distanz von 300 Meter recht hoch. Stark geschossen mit dem Ergebnis von 179 Punkte haben am nationalen Feldschiessen mit der Pistole Seriensieger Elmar Fallet (Müstair) und Bruno Battaglia (Chur), er der wie Fallet auch schon das maximale Resultat von 180 Punkten geschossen hat am grössten Schützenfest der Welt. Christian Kühnis, Chef Feldschiessen im Bündner Schiesssportverband ist zufrieden mit der Ausgabe 2023 des Eidgenössischen Feldschiessen und erfreut von der Mehrbeteiligung.

## Feldschiessen / Tir en campagne 2023 GR 300m

Rang	Resultat	Schütze	Jahrgang	Auszeichn.	Waffe	Verein
Résultat	Tireur	Né en	Mention	Arme	Société	
1	72	Caprez Jann	1973	S	KA AK	90 Monstein Schützenverein
2	71	Lötscher Christian	1970	S	KA AK	57 Grusch Freischützen
3	71	Hartmann Désirée	1996	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
4	70	Man Yves	2004	U21	KA AK	90 Davos Schiess Sport
5	70	Stiffler Andrea	1959	V	KA AK	57 Davos Schiess Sport
6	70	Kühnis Beni	1996	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
7	69	Tscharner Bruno	1978	E	KA AK	57 Schiers Schützenverein
8	69	Engelhardt Mirjam	1989	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
9	69	Bardill Martin	1990	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
10	68	Rüedi Urs	1961	V	KA AK	57 Küblis Schützenverein Rätikon
11	68	Riegler Urs	1970	S	KA AK	90 Schiers Schützenverein
12	68	Brunner Rolf	1977	S	KA AK	90 Monstein Schützenverein
13	68	Kobler Peter	1984	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
14	68	Imhof Marina	1986	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
15	68	Hanselmann Marc	1991	E	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
16	67	Widmaier Walter	1944	SV	KA AK	90 Schiers Schützenverein
17	67	Umbricht Walter	1948	SV	KA AK	57 Monstein Schützenverein
18	67	Tarnutzer Koni	1956	V	KA AK	57 Grusch Freischützen
19	67	Hartmann Walter	1961	V	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
20	67	Tarnutzer Urs	1962	V	KA AK	90 Schiers Schützenverein
21	67	Ziegler Hansjörg	1962	V	KA AK	57 Grusch Freischützen
22	67	Tüsel Hans Jakob	1968	S	KA AK	90 Grusch Freischützen
23	67	Gadmer Peter	1978	E	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
24	67	Boutellier Patrik	1980	E	KA AK	57 Küblis Schützenverein Rätikon
25	67	Jost Marco	1982	E	KA AK	90 Klosters-Serneus Schützengesellschaft
26	67	Conrad Ulrich	1986	E	KA AK	90 Davos Schiess Sport
27	67	Tarnutzer Thomas	1996	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
28	66	Davatz Karl Peter	1952	SV	KA AK	90 Grusch Freischützen
29	66	Berri Christian	1954	V	KA AK	57 Grusch Freischützen
30	66	Hartmann Kaspar	1955	V	KA AK	90 Schiers Schützenverein
31	66	Ambühl Joos	1959	V	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
32	66	Nett Luzi	1962	V	KA AK	90 Grusch Freischützen
33	66	Kühnis Georg	1968	S	KA AK	90 Monstein Schützenverein
34	66	Lötscher Hans Peter	1968	S	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
35	66	Abplanalp Andreas	1987	E	KA AK	90 Davos Schiess Sport
36	66	Nett Stefan	1991	E	KA AK	90 Grusch Freischützen
37	66	Tarnutzer Simona	1992	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
38	66	Roffler Dominik	1994	E	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
39	65	Conrad Martin	1946	SV	KA AK	90 Davos Schiess Sport
40	65	Studer Thomas	1962	V	KA AK	90 Monstein Schützenverein
41	65	Kühnis Christian	1962	V	KA AK	90 Monstein Schützenverein
42	65	Pleisch Hans	1962	V	KA AK	Kar Küblis Schützenverein Rätikon
43	65	Flur Andreas	1965	S	KA AK	90 Davos Schiess Sport
44	65	Zimmermann Marco	1973	S	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
45	65	Conzett Andres	1973	S	KA AK	90 Grusch Freischützen
46	65	Caprez Reto	1976	S	KA AK	90 Monstein Schützenverein
47	65	Casutt Marina	1980	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
48	65	Imhof Valeria	1990	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
49	65	Stiffler Florian	1992	E	KA AK	90 Davos Schiess Sport
50	64	Davatz Max	2004	U21	KA AK	90 Grusch Freischützen
51	64	Turner Jakob	1941	SV	KA AK	90 Davos Schiess Sport
52	64	Godenzi Remo	1950	SV	KA AK	90 Grusch Freischützen
53	64	Lietha Anton	1954	V	KA AK	57 Seewis-Dorf Schützenverein
54	64	Davatz Peter	1960	V	KA AK	57 Grusch Freischützen
55	64	Mathis Jann	1969	S	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
56	64	Jäger Curdin	1982	E	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
57	64	Thöny Hanspeter	1982	E	KA AK	90 Grusch Freischützen
58	64	Davatz Simona	1983	E	KA AK	90 Grusch Freischützen
59	64	Lötscher Urs	1995	E	KA AK	90 Grusch Freischützen
60	64	Frank Luca	1996	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
61	64	Ambühl Andres	2000	E	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
62	63	Tscharner Livio	2010	U17	KA AK	90 Schiers Schützenverein
63	63	Gadmer Simon	2006	U21	KA AK	90 Davos Schiess Sport
64	63	Branger Reto	1957	V	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
65	63	Filli Mario	1966	S	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
66	63	Jann Mathias	1979	E	KA AK	Kar Küblis Schützenverein Rätikon
67	63	Putzi Markus	1985	E	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
68	63	Putzi Philip	1986	E	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
69	63	Fahrni Roland	1988	E	KA AK	Kar Grusch Freischützen
70	63	Wilhelm Marc	1993	E	KA AK	90 Schiers Schützenverein
71	62	Flütsch Res	2009	U17	KA AK	90 Schiers Schützenverein
72	62	Haldi Nico	2005	U21	KA AK	90 Davos Schiess Sport
73	62	Zogg Seraina	2004	U21	KA AK	90 Grusch Freischützen
74	62	Lötscher Simon	1945	SV	KA AK	57 Schiers Schützenverein
75	62	Clavadetscher Andrea	1945	SV	KA AK	57 Davos Schiess Sport
76	62	Gadmer Hans	1948	SV	KA AK	Kar Davos Schiess Sport
77	62	Rupp Johann	1956	V	KA AK	57 Grusch Freischützen
78	62	Flury Uschi	1956	V	KA AK	90 Monstein Schützenverein
79	62	Stiffler Christian	1957	V	KA AK	90 Davos Schiess Sport
80	62	Hartmann Hans	1958	V	KA AK	57 Schiers Schützenverein
81	62	Lötscher Thomas	1959	V	KA AK	90 Schiers Schützenverein
82	62	Züst Jürg	1961	V	KA AK	90 Grusch Freischützen
83	62	Nett Jakob	1966	S	KA AK	57 Küblis Schützenverein Rätikon
84	62	Wolf Peter	1968	S	KA AK	Kar Küblis Schützenverein Rätikon
85	62	Mark Reto	1969	S	KA AK	Kar Küblis Schützenverein Rätikon
86	62	Degiacomini Andreas	1971	S	KA AK	90 Monstein Schützenverein
87	62	Pleisch Georg	1971	S	KA AK	Kar Grusch Freischützen
88	62	Stiffler Hans Andrea	1986	E	KA AK	90 Davos Schiess Sport
89	62	Michel Laura	1989	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
90	62	Gujan Armin	1992	E	KA AK	90 Grusch Freischützen
91	62	Risch Ramon	1993	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
92	62	Bühler Simon	1994	E	KA AK	57 Küblis Schützenverein Rätikon
93	62	Casty Lino	1997	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
94	62	Perren Gian-Marc	1998	E	KA AK	90 Monstein Schützenverein
95	61	Pleisch Christian	1970	S	KA AK	90 Küblis Schützenverein Rätikon
96	61	Spreecher Hans	1970	S	KA AK	90 Grusch Freischützen
97	61	Flütsch Jämpel	1984	E	KA AK	57 Küblis Schützenverein Rätikon
98	61	Putzi Beat	1988	E	KA AK	Kar Küblis Schützenverein Rätikon



# Is Einziger auf den Punkt genau getroffen

99	61	Oprandi Mirco	1989	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	12	172	Lötscher Hans Peter	1968	S	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
100	61	Wachter Thomas	1989	E	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	13	172	Schöpf Duri	1975	S	KA	AK	49	Küblis Pistolenschützen
101	61	Bardill Simon	1989	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	14	172	Ambühl Mirco	1985	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
102	61	Lötscher Peter	1993	E	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	15	172	Rudolf Gascha	1992	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
103	61	Bärtsch Jann	1994	E	KA	AK	Kar	Küblis Schützenverein Rätikon	16	172	Branger Nico	1993	E	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
104	61	Heldstab Martin	1995	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	17	172	Heldstab Martin	1995	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
105	61	Tarnutzer Daniel	1998	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	18	171	Weber Erwin	1936	SV	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
106	61	Flütsch Claudio	1998	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	19	171	Etinger Jakob	1954	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
107	60	Christ Nino	2008	U17	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	20	171	Kindschi Niklaus	1962	V	KA	AK	Div	Klosters Pistolclub
108	60	Gysin Andri	2008	U17	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	21	171	Filli Nino	2001	E	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
109	60	Herrli Martina	2005	U21	KA	AK	90	Monstein Schützenverein	22	170	Kruse Damaris	2007	U17	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
110	60	Walser Micha	2004	U21	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	23	170	Schlegel Jörg	1952	SV	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
111	60	Schwarz Ludwig	1949	SV	KA	AK	57	Grüsch Freischützen	24	170	Heim Stefan	1963	V	KA	AK	49	Klosters Pistolclub
112	60	Ambühl René	1973	S	KA	AK	Kar	Davos Schiess Sport	25	170	Weibel Lars	1996	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
113	60	Stieger Fabian	1974	S	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	26	169	Adank Jann	1948	SV	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
114	60	Berger Thomas	1974	S	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	27	169	Michel Beatrice	1958	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
115	60	Gadmer Andreas	1976	S	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	28	169	Clopath Sandro	1997	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
116	59	Kessler Severin	2006	U21	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	29	168	Langhart Herbert	1948	SV	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
117	59	Walli Andres	1972	S	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	30	168	Bäni Flavio	1964	S	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
118	59	Putzi Jörg	1973	S	KA	AK	Kar	Küblis Schützenverein Rätikon	31	168	Waldburger Niklaus	1967	S	KA	AK	49	Klosters Pistolclub
119	59	Hartmann Erich	1981	E	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	32	168	Luck Christian	1970	S	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
120	59	Risch Adrian	1990	E	KA	AK	90	Monstein Schützenverein	33	168	Basig Jasmin	1987	E	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
121	58	Flütsch Jannik	2011	U17	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	34	168	Pitschi Remo	1989	E	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
122	58	Steiner Jaron	2007	U17	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	35	168	Grether Beatrice	1993	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
123	58	Nett Nikolaus	1977	S	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	36	167	Getzeit Martin	1974	S	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
124	58	Krausz Samantha	1984	E	KA	AK	90	Monstein Schützenverein	37	167	Hunger Florian	1985	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
125	58	Gujan Christian	1991	E	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	38	167	Kühnis Beni	1996	E	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
126	58	Lötscher Sandro	1997	E	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	39	167	Forter Kevin	2000	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
127	57	Waldburger Dominik	2006	U21	KA	AK	90	Grüsch Freischützen	40	166	Turner Marlis	1951	SV	KA	AK	49	Klosters Pistolclub
128	57	Jud Ivo	1946	SV	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	41	166	Meier Markus	1963	V	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
129	57	Davatz Simon	1949	SV	KA	AK	57	Grüsch Freischützen	42	166	Meyer Christina	1969	S	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
130	57	Kruse Klaus	1960	V	KA	AK	Kar	Davos Schiess Sport	43	166	Schmid Erich	1974	S	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
131	57	Stiffler Jan	1989	E	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	44	165	Gamper Oskar	1953	SV	KA	AK	49	Klosters Pistolclub
132	57	Weibel Anton Martin	2000	E	KA	AK	90	Monstein Schützenverein	45	165	Cherif Pascal	1960	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
133	57	Calörtscher Jonas	2002	E	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	46	165	Brand René	1961	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
134	56	Meisser Rico	2005	U21	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	47	165	Schlegel Joris	1993	E	KA	AK	Pist 1875	Igis-Landquart Pistolclub
135	56	Kessler Saskia	2004	U21	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	48	165	Thöny Sonja	1995	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
136	56	Riegler Karl	1940	SV	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	49	165	Geronimi Luca	2001	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
137	56	Waldburger Hans	1944	SV	KA	AK	57	Monstein Schützenverein	50	164	Michel Niklaus	1958	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
138	56	Gysin Walter	1945	SV	KA	AK	90	Monstein Schützenverein	51	163	Sutter Hanspeter	1958	V	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
139	56	Baumann Franz	1967	S	AK	57	Küblis Schützenverein Rätikon	52	163	Giger Claudio	1965	S	KA	AK	75	Davos Schiess Sport	
140	56	Davatz Markus	1972	S	AK	90	Schiers Schützenverein	53	163	Simenic Damir	1971	S	KA	AK	75	Davos Schiess Sport	
141	56	Zingg Michael	1992	E	AK	90	Grüsch Freischützen	54	163	Item Adriana	1999	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport	
142	56	Holzer Nicolas	1994	E	KA	AK	F	Grüsch Freischützen	55	161	Stiffler Florian	1944	SV	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
143	56	Weibel Lars	1996	E	AK	90	Monstein Schützenverein	56	160	Kocher Reto	1961	V	KA	AK	49	Klosters Pistolclub	
144	56	Bleisch Patricia	2000	E	AK	90	Monstein Schützenverein	57	160	Flury Andres	1967	S	KA	AK	49	Küblis Pistolenschützen	
145	56	Zimmermann Jan	2002	E	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	58	160	Länzlinger Elena	1969	S	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub	
146	55	Hartmann Robin	2013	U17	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	59	160	Abplanalp Andreas	1987	E	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
147	55	Moser Roberto	2010	U17	KA	AK	90	Schiers Schützenverein	60	160	Seiler Sascha	1995	E	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
148	55	Gadmer Flavia	2008	U17	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	61	159	Dvorak Janne	2004	U21	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
149	55	Wolf Mario	2007	U17	KA	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	62	159	Dora Fabian	1993	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
150	55	Kaufmann Elias	2004	U21	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	63	159	Bebi Patrick	1996	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
151	55	Lampert Hansueli	1945	SV	KA	AK	90	Davos Schiess Sport	64	158	Hartmann Kaspar	1955	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
152	55	Jenni Monica	1970	S	AK	90	Grüsch Freischützen	65	158	Tscharner Bruno	1978	E	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub		
153	55	Lötscher Andreas	1975	S	AK	Kar	Küblis Schützenverein Rätikon	66	158	Bächtold Nicole	1998	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
154	55	Oppliger Andreas	1987	E	AK	90	Grüsch Freischützen	67	157	Umbricht Walter	1948	SV	KA	AK	49	Davos Schiess Sport	
155	55	Ventavoli Valentino	1997	E	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	68	156	Hostettler Markus	1950	SV	KA	AK	49	Davos Schiess Sport	
156	55	Gwerder Anika	1999	E	AK	90	Monstein Schützenverein	69	156	Näf Markus	1961	V	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub	
157	55	Reiss Flurin	2002	E	AK	90	Monstein Schützenverein	70	155	Kindschi Willi	1941	SV	KA	AK	49	Davos Schiess Sport	
158	54	Lietha Mario	2006	U21	AK	90	Seewis-Dorf Schützenverein	71	154	Caviezel Aldo	1954	V	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub		
159	54	Wolf Christian	2004	U21	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	72	154	Demontli Robert	1960	V	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub		
160	54	Langhart Herbert	1948	SV	KA	AK	Kar	Grüsch Freischützen	73	153	Weibel Peter	1953	SV	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub	
161	54	Geronimi Daniel	1965	S	AK	90	Davos Schiess Sport	74	153	Luck Petra	1973	S	AK	49	Küblis Pistolenschützen		
162	54	Wehrli Marcel	1981	E	AK	90	Grüsch Freischützen	75	153	Jost Marco	1982	E	AK	49	Klosters Pistolclub		
163	54	Coray Remo	1992	E	AK	90	Grüsch Freischützen	76	153	Jäger Flavio	1994	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
164	54	Geronimi Luca	2001	E	AK	90	Davos Schiess Sport	77	153	Blumenthal Luis	1998	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
165	53	Lustenberger Sven	2004	U21	AK	90	Grüsch Freischützen	78	153	Liver Franco	1998	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
166	53	Peyer Corsin	2004	U21	AK	90	Grüsch Freischützen	79	153	Weibel Anton Martin	2000	E	AK	49	Davos Schiess Sport		
167	53	Florin Mischa	2004	U21	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	80	152	Gadmer Paul	1950	SV	AK	75	Davos Schiess Sport		
168	53	Thöny Jakob	1947	SV	AK	57	Schiers Schützenverein	81	152	Zinsli Erwin	1960	V	AK	49	Klosters Pistolclub		
169	53	Kühnis Reto	1969	S	AK	90	Davos Schiess Sport	82	152	Reidt Arthur	1973	S	AK	49	Klosters Pistolclub		
170	53	Mark Christian John	1980	E	AK	90	Davos Schiess Sport	83	152	Calörtscher Jonas	2002	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
171	53	Joos Erwin	1990	E	AK	90	Grüsch Freischützen	84	151	Stiffler Florian	1992	E	AK	49	Davos Schiess Sport		
172	53	Boner Martin	1994	E	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	85	148	Frei Herbert	1936	SV	AK	49	Klosters Pistolclub		
173	53	Flütsch Dario	1999	E	AK	90	Grüsch Freischützen	86	148	Thöny Ueli	1967	S	AK	49	St. Antonien Pistolclub		
174	52	Thöny Jann-Andrea	1990	E	AK	90	Grüsch Freischützen	87	146	Clavadetscher Andrea	1945	SV	AK	49	Davos Schiess Sport		
175	52	Niggli Tobias	1995	E	AK	90	Grüsch Freischützen	88	146	Stiffler Hans Andrea	1986	E	AK	49	Davos Schiess Sport		
176	51	Müller Peter	2007	U17	AK	90	Küblis Schützenverein Rätikon	89	146	Perren Gian-Marc	1998	E	AK	75	Davos Schiess Sport		
177	51	Frey Ursin	2006	U21	AK	90	Schiers Schützenverein	90	145	Herrli Martina	2005	U21	AK	49	Davos Schiess Sport		

## Feldschiessen / Tir en campagne 2023 GR 50/25m

Rang	Resultat	Schütze	Jahrgang	Auszeichn.	Waffe	Verein		
	Résultat	Tireur	Né en	Mention	Arme	Société		
1	177	Bärtsch Arthur	1970	S	KA	AK	49	St. Antonien Pistolclub
2	177	Tscharner Sybill	1984	E	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
3	177	Clavadetscher Roman	1995	E	KA	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub
4	176	Gruber Fabio	1991	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
5	175	Strebel Peter	1963	V	KA	AK	49	Küblis Pistolenschützen
6	174	Filli Mario	1966	S	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
7	174	Walli Andres	1972	S	KA	AK	49	Küblis Pistolenschützen
8	173	Branger Reto	1957	V	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
9	173	Stiffler Andrea	1959	V	KA	AK	49	Davos Schiess Sport
10	173	Kruse Klaus	1960	V	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
11	173	Casty Lino	1997	E	KA	AK	75	Davos Schiess Sport
100	138	Man Yves	2004	U21	AK	49	Davos Schiess Sport	
101	138	Stiffler Christian	1957	V	AK	49	Davos Schiess Sport	
102	137	Thöny Jakob	1947	SV	AK	49	Igis-Landquart Pistolclub	
103	133	Conrad Martin	1946	SV	AK	49	Davos Schiess Sport	
104	130	Hassler Hermann	1962	V	AK	75	Dav	

# UBS Kids Cup in Jenaz: Rund 400 Kinder u

(Die Erstklassierten folgen)



# und Jugendliche gaben sich ein Stelldichein (in der nächsten Ausgabe)



# Rekordbeteiligung: 267 Läuferinnen und Läufer

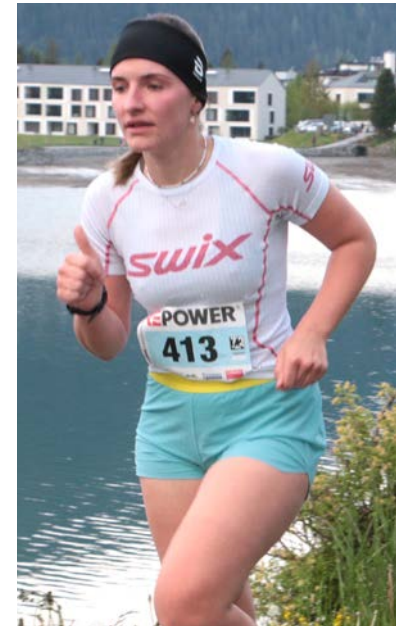
Walter Bäni fotografierte am 2. Lauf



Nicolas Häuptli, links, und Amy Dietiker, beide Davos



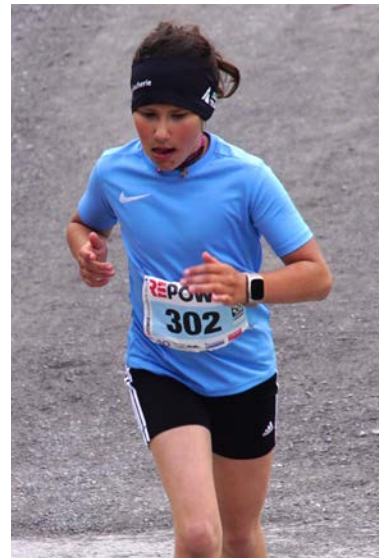
Stefan Sulser, der Sieger über 2 Runden.



Antonia Roider, Davos.



Juri Hartmann, Fideris, vor Joscha Beniczky, Davos.



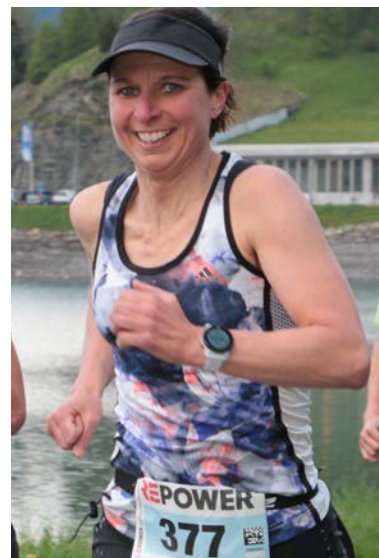
Carmen Müller, Schiers.



Fabio Jost, Fanas.



Nathan van de Veen, links, und Roc Berthod, beide Davos.



Jorien Delhez, Davos



Elisabeth Duarte-Rodrigues, Küblis.

# und Läufer umrundeten den Davosersee

der 41. Repower-Seelaufserie 2023



Christin Wintersig, Wolfgang, links, Siegerin Damen, und Selina Krüger, Klosters.



Laufen ist fun!



Jolien Laenens, Clavadel, vor Sarah Kempf, Davos.



Die schnellsten über 4 km (v.l.) Patrick Perreten, Serneus (2.), Silvio Hunziker Wolfgang (3.) und Sieger Nico Dalcolmo, Davos.



Carmen Boner, Serneus, links, und Lily Ann Blattman, Serneus



## Flims schwingt

*H. Am Sonntag, 18. Juni, ist Flims mittlerweile bereits zum achten Mal Austragungsort des Bündner-Glarner Schwingfestes.*

Unter der Leitung von OK-Präsident Reto Attenhofer hat der Schwingclub Flims mit grossartiger Unterstützung vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer und vor allem auch mit überwältigendem, regionalem Support alles unternommen, um den Schwingern und Zuschauern unvergessliche Momente in Flims zu ermöglichen.

Der Festplatz befindet sich auf der Ballonwiese Flims, unmittelbar neben der Schulhausanlage. So können Schwinger und Festbesucher von idealen Infrastrukturen profitieren. Das Anschwingen wurde am Sonntagmorgen auf 08:00 Uhr angesetzt. Der Festplatz ist ab dem Parkhaus Stenna (direkt an der Flimser Talstation der Bergbahnen) entweder zu Fuss oder mit einem Shuttle-Bus erreichbar. Der Weg vom Parkhaus zum Festgelände ist signalisiert.

Zum Bügla werden ca. 150 Schwinger aus den Kantonen GR, GL, AI/AR, SG, TG, SH und ZH um den Tagessieg kämpfen. Da der Schwingclub Flims im 2023 sein 75-jähriges Jubiläum feiert, dürfen auch fünf Gästeschwinger aus dem SC Niedersimmental (Berner Teilverband) sowie drei Aktive aus dem SC Zug und Umgebung (Innerschweizer Teilverband) in Flims teilnehmen. Das Teilnehmerfeld lässt interessante und spannende Wettkämpfe erwarten. Umso mehr, als neben den gestandenen Eidgenossen Armon Orlik (GR), Curdin Orlik, (BE/GR) Marco Good (SG) und Roger Rychen (GL) auch der Sieger der ältesten Kategorie des Eidgenössischen Nachwuchs-Schwingfestes 2021 Schwarzenburg, Luca Müller (SC Zug und Umgebung) sowie der Schwingerkönig Kilian Wenger (SC Niedersimmental) in Flims ihre Aufwartung machen werden.

**75 Jahre Schwingclub Flims:** Als zweitletzter Schwingclub im Kanton wurde der Schwingclub Flims erst im Jahre 1948 aus der Taufe gehoben, und im Kurort hatten die Aktiven zu Beginn einen schweren Stand. **Walter Gurtner war 1964 der erste OK-Präsident** des Bündner-Glarner Schwingfestes (Sieger Christian Plattner, Untervaz). Es siegte im Jahr 1973 Markus Speich (Glarus). In den Jahren 1984, 1994 und 2003 schrieben sich nur noch Schwingerkönige ins Goldene Buch ein: Zuerst Ernst Schläpfer (Wolfhalden), dann 1994 Thomas Sutter (Appenzell) und im Jahr 2003 der damals amtierende König Jörg Abderhalden (Nesslau). Am 27. Juli 2008 teilten sich **Stefan Fausch und Beat Clopath** den Sieg anlässlich der Austragung

des Bügla 2008 als Bergfest auf der Hochebene Plaun, und im Juni 2016 schrieb sich Armon Orlik erstmals in die Siegerliste des Bügla ein.

**Schnuppertraining am Samstagnachmittag, 17. Juni, 14.00 Uhr:** Eine spezielle Attraktion stellt das Schnuppertraining vom Samstagnachmittag dar. Schulkinder aus der Destination Flims-Laax-Falera sowie aus der Surselva erhalten die einmalige Gelegenheit, gemeinsam mit gestandenen Kranzschwingern in der Arena der Grossen ein **exklusives Schnuppertraining** zu absolvieren.



*Der Schwingplatz, wie er sich 2018 präsentierte.*

## Rätikon-Schwinget in St. Antönien

*C. Zum vierten Mal findet nächsten Sonntag das Rätikon-Schwinget in St. Antönien statt. Die Chancen auf einen Bündner Tagessieg stehen gut.*

Bevor in der zweiten Junihälfte mit dem «Bündner-Glarner» in Flims sowie dem Nordostschweizer Schwingfest in Mollis zwei Höhepunkte anstehen, bekommen die Bündner Schwinger am nächsten Sonntag eine Gelegenheit für den letzten Formschliff an einem kleineren Regionalfest. Gemeinsam mit dem Skiclub St. Antönien organisiert der Schwingclub Prättigau zum vierten Mal das Rätikon-Schwinget.

Aus den Reihen der Bündner fehlen Armon Orlik, der letzte Rätikon-Sieger 2018, sowie der Emser Marc Jörgler: Das Duo tritt mit dem Nordostschweizer Team am gleichentags stattfindenden Bergkranzfest auf dem Stoos an. In den Fokus rückt so in St. Antönien primär **Christian Biäsch**. Der Davoser hat in diesem Frühling mit bereits drei souveränen Kranzgewinnen überzeugt und dabei schon einige höher dotierte Kontrahenten ins Sägemehl befördert. In den letzten Jahren stand Biäsch bereits fünfmal im Schlussgang eines Bündner Regionalfests, noch wartet der 27-Jährige aber auf seinen ersten Festsieg. In der aktuellen Verfassung dürfte er am Sonntag ganz vorne mitschwingen. Bereits einen Kranz gewann diesen Frühling auch der Untervazer Andreas Wagner. Er sowie eine Reihe ambitionierter junger Bündner, wie Niklas Lötscher oder Josias Müller, könnten den Festverlauf genauso mitprägen wie auch der erfahrene Emser Corsin Jörgler. Nicht zu vergessen ist Roman Hochholding, der Felsberger Routinier legt auf seiner Abschiedstournee ebenfalls einen Halt in St. Antönien ein. Speziell motiviert dürften schliesslich die heimischen Schwinger wie etwa **Marco Flütsch** oder **Elia Mayer** sein.

Gefordert werden die Bündner von einigen Kontrahenten aus anderen Ostschweizer Kantonen, darunter sind Namen wie die Kranzschwinger Janosch Kobler (Oberriet) oder Patrik Schiesser (Linthal). Komplettiert wird das rund 40-köpfige Teilnehmerfeld durch Gäste des Schwingclubs Luzern und Umgebung. Die ersten Gänge auf dem Festplatz in St. Antönien Rüti starten um 10 Uhr, die Tageskasse öffnet um 8 Uhr 30.

# Regionaler Liegenschaftsmarkt

über 45' 000 Leserkontakte!

**Sanitär Frei** AG

www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



## für Gas zum Grillieren

in Fragen rund ums Gas beraten wir Sie gerne

  
MÜLLER  
FAMILY  
OFFICE  
Immobilien Kunst  
Vermögensverwaltung



## Wir suchen IMMOBILIEN in Davos und Klosters

Für unsere Kundinnen und Kunden sowie für unser eigenes Portfolio. Abwicklung sofort möglich.  
Wir freuen uns auf Ihre Angebote!

Telefon 071 222 17 77 / 078 752 74 58  
info@muellerfamilyoffice.ch  
www.muellerfamilyoffice.ch

Müller Family Office AG  
Neugasse 1  
9000 St. Gallen

Niederlassung Davos  
Promenade 148  
7260 Davos Dorf

## Kleinanzeigen

### 50 Fr. pro Ausgabe

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Das Nötli mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und schicken an:

**Gipfel Zeitung, Postf. 11, 7270 Davos Platz**

- Umständehalber wird in **Küblis** eine kleinere renovierte **4-Zi.-Whg.** mit Balkon und Gartensitzplatz im Grünen frei. Reservierter Autoabstellplatz im Freien. Bezug nach Abmachung. Ruhig, weg von der Strasse gelegen und doch zentral, nur 10 Fussminuten bis zum Bahnhof. Ideal für 1 bis max. 3 Personen. Preis pro Monat Fr. 1300.– inkl. NK.

Bei Interesse: Tel. 079/530 38 22 oder [margrith@kunz.ch](mailto:margrith@kunz.ch)

## Fundgrube

- **Videokassetten digital:** Ich transferiere Ihre Kassetten zu günstigen Preisen auf DVD oder USB-Stick. Alle Arten: VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und Mini-DV. So können Sie Ihre wertvollen Erinnerungen wieder anschauen, und platzsparend ist es auch!

Walter Bäni 079 723 84 42

- **Bücherantiquariat:** 20 Bände «Der Grosse Brockhaus» von A bis Z. Sehr gut erhalten sowie **div. LP's der goldenen 80er und 70er.**

079 629 29 37

- **Günstige Occ.: Aebli-Rasenmäher** (Benziner) zu verkaufen für 100 Fr. (muss abgeholt werden). Tel. 079 629 29 37

- **Div. Kleider und Hilfsmittel für Neugeborene bis ca. Einjährige Babies** gratis oder sehr günstig abzugeben, z.B. neuer Schoppenwärmer, Baby-Sitz, div. Kleider u.v.a.m.

Tel. 079 629 29 37

**Gipfel Zeitung – die Zeitung  
mit den günstigsten  
Insertionspreisen  
weit und breit**

## Kleinanzeigen

### 50 Fr. pro Ausgabe

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Das Nötli mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und schicken an:

**Gipfel Zeitung, Postf. 11, 7270 Davos Platz**



Golf Club  
Alvaneu Bad



Jetzt buchen → [golf-alvaneu.ch](http://golf-alvaneu.ch)

Schnupper-  
Golfunterricht

## Gabi Haller und Peter Egli die Brutto-Sieger am Turnier um den Piz-Ela-Cup



Die Preisgewinnerinnen und -Gewinner des Turnieres um den Parc-Ela-Cup auf einen Blick.

D.P. Zum dritten Mal hat der Parc-Ela-Cup, gesponsert von Pierre-Michel Manni und Frédéric Bösch, auf dem Golfplatz in Alvaneu Bad stattgefunden. Jana Doell des Parc-Ela-Teams war ebenfalls vor Ort und kümmerte sich mit dem Sponsor mit voller Hingabe um die 56 Golferinnen und Golfer. Mit der Scorekarten-Ausgabe wurden die Teilnehmenden mit Blumenwiesen-Samen und einem Parc-Ela-Golfball beschenkt. Es erwartete sie ein hervorragender Platz sowie perfektes Golfwetter, um sich am dritten Parc-Ela-Cup zu messen.

Gespielt wurde im Stabelford-Modus. Den Tagessieg bei den Damen sicherte sich **Gabi Haller** (15 Pkt.). Bei den Herren liess **Peter Egli** mit einem Albatros am 3ten Loch und 27 Bruttotopunkten (83er Runde) seine Gegner hinter sich und sicherte sich den Sieg.

Ein liebevoll aufgebauter Gabentisch mit köstlichen Leckereien aus der Parc Ela-Region wurde in herrlichen Geschenkkörben präsentiert. Die Herzlichkeit der Sponsoren Frédéric Bösch und Pierre-Michel Manni, spiegelte sich hervorragend in der losgelösten Stimmung beim anschliessenden Apéro.

Der Golf Club Alvaneu Bad bedankt sich für das grosszügige

Sponsoring von Frédéric Bösch sowie sein Engagement für den Parc-El-Cup. Des Weiteren dankt der Golf Club Alvaneu Bad dem Verein Parc Ela, für die stetige Unterstützung auf dem Golfgelände.

Ranglistenauszug des Parc-Ela-Cups:

**Brutto Damen:** 1. Haller Gabi, Alvaneu Bad 15 Pt.  
**Brutto Herren:** 1. Egli Peter, Alvaneu Bad 27 Pt.

**Netto Kat. (0,0 – 18,4):** 1. Cunningham P., Alvaneu Bad 39 Pt.  
2. Egli Peter, Alvaneu Bad 32 Pt.  
Derungs Attilio, Alvaneu Bad 32 Pt.

**Netto Kat. (18,5 – 36,0):** 1. Schalow Marc, Alvaneu Bad 52 Pt.  
2. Ghidossi Patrizio, Alvaneu Bad 43 Pt.  
3. Kowalska-Marrodan Marta, Alvaneu Bad 39 Pt.

**Netto Kat. (36,1 – PR):** 1. Scheiwiller Roger, Alvaneu B 37 Pt.

**Netto Kat. Junioren:** 1. Cadosch Jan, Alvaneu Bad 32 Pt.





Textilreinigung · Wäschepflege

## Suche Nachfolger:in

Infolge Pensionierung suche ich per Ende 2023 oder nach Vereinbarung einen Nachfolger:in für eine gut geführte Textilreinigung/Wäschepflege mit gepflegtem Kundenstamm.

Freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Claudio Cajacob / Geschäftsinhaber

Tel. 079 695 04 58 / [topcleandavos@gmx.ch](mailto:topcleandavos@gmx.ch)



# AMBÜHL

Innenausbau | Küchenbau | [ambuehl-davos.ch](http://ambuehl-davos.ch)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/-n

## Schreiner/-in Montage (80-100%)

### Dein Aufgabenbereich:

- Schreinerarbeiten auf dem Bau (Montagearbeiten Innenausbau, Küchenmontagen, Bodenbeläge)

### Dein Profil:

- Schreiner/-in EFZ mit Berufserfahrung
- Selbständige und initiative Persönlichkeit

### Unser Angebot:

- abwechslungsreiche interessante Projekte
  - motiviertes, kollegiales Team
  - Weiterbildungsunterstützung
- moderne Infrastruktur (Neubaubezug Frühj. 2024)

Wir freuen uns, Dich persönlich kennenzulernen und stehen für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Ambühl Schreinerei AG, Hofstr. 9, Davos Platz  
[info@ambuehl-davos.ch](mailto:info@ambuehl-davos.ch)



## Wir suchen dich!

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort, auf den Herbst oder nach Vereinbarung folgende Mitarbeiter:

- DETAILHANDELSFACHMANN HARTWAREN (Skivermietung) 60 – 100%
- LANGLAUFESPEZIALIST 80 – 100%
- SKISERVICE MEN / ALLROUNDER 80 – 100%
- DETAILHANDELSFACHFRAU TEXTIL & SCHUHE 60 – 100%

Alle weiteren Informationen findest du hier!



Bist du interessiert?

Bitte sende uns deine Bewerbungsunterlagen per Email oder Post. Wir freuen uns dich kennen zu lernen!

### Bewerbung an:

Andrist Sport AG

Alte Bahnhofstr. 4, 7250 Klosters

+41 76 568 15 00 [dumeng@andrist-sport.ch](mailto:dumeng@andrist-sport.ch)

[www.andrist-sport.ch](http://www.andrist-sport.ch)



Zur Ergänzung unseres motivierten Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

### Mechaniker / Chauffeur Kat. C/E

in Jahresstelle zu 100 %

#### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterhalt / Reparaturen am eigenen Fuhrpark
- Organisation der Werkstatt / MFK Termine
- Kontrolle und Beschaffung von Ersatzteilen
- Kundenarbeiten mit LKW
- Bedienen von Teleskopstapler und Baumaschinen
- Winterdienst (auch an Wochenenden / Nacht)
- Administrative Arbeiten

#### Wir erwarten:

- Abgeschlossene Lehre als Landmaschinen – oder Lastwagenmechaniker
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort & Schrift
- Bereitschaft den Führerschein Kat. C/E zu erwerben (inkl. CZV-Ausbildung)
- Zuverlässige Arbeitsweise

#### Wir bieten:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Arbeitsstelle mit zeitgemässer Entlohnung
- Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- Kollegiales, engagiertes und kompetentes Team
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Herr Dominik Frey steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne unter 079 707 29 69 zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Frei Transporte Davos AG  
Hofstrasse 11, 7270 Davos Platz  
oder an [df@freitransporte.ch](mailto:df@freitransporte.ch)

## Mega-Traumpaar der Woche



### Markus H. & Dorli G.

Seit rund sechs Jahren arbeiten Dorli Gauderon, Gastgeberin im Restaurant Binari, Landquart, und der Sarganser Treuhänder Markus Hauser zusammen, und Dorli G. schätzt nicht nur die charmante Persönlichkeit, sondern auch die ehrliche, unkomplizierte sowie speditive und kompetente Arbeit von Markus H. Und Markus H., seit Jahren Stammgast im «Binari», ist begeistert von der Qualität im heute 13-jährigen Restaurant. «Dorli ist eine traumhafte Gastgeberin. Sie kann sogar Gedanken lesen, was ich heute z.B. gerne essen möchte.»

### Fortsetzung «Gipfel-Gespräch» mit Flavia Aebli

und zu belohnen. So muss niemand, aber diejenige die wollen, werden bei ihrem Vorhaben unterstützt. Sei das bei der Sanierung der Heizung oder der Entwicklung von effizienteren Innovationen.

**G** Und das Covid19-Gesetz?

Auch ein klares Ja. Wir alle hoffen, dass der Schrecken der Pandemie überstanden ist, und die Massnahmen nicht mehr eingeführt werden müssen. Für den Fall jedoch, dass die Zahlen und schweren Erkrankungen wieder steigen könnten, möchte ich lieber, dass die als erfolgreich erwiesenen Massnahmen vom Volk genehmigt sind, als dass die Politik wieder im Notrecht handeln muss. Auch das bringt Stabilität und Sicherheit.

**G** Und die OECD/G20-Besteuerung?

Da gibt es ebenfalls ein Ja von mir. Es ist wichtig, dass diese Gelder in der Schweiz verwendet werden können und nicht einfach abfliessen, denn erhoben werden sie durch die OECD Länder so oder so. Mit der Einführung kann Rechtssicherheit für unsere Wirtschaft geschaffen werden, was für die Standortattraktivität der Schweiz von zentraler Bedeutung ist.

**G** Wo kann man Flavia Aebli in diesem Sommer persönlich treffen und Ihre Meinung kennenlernen?

Wohl am ehesten im Maiensäss ob Seewis oder in der Aare in Bern. Ich bin jederzeit für ein erfrischendes Feierabendbier mit hitzigen Diskussionen zu haben, man kann mich gerne kontaktieren. Mit meinen FDP Frauen organisieren wir am Freitag, 9. Juni, ab 18:30 Uhr, einen Frauen-Stamm im Kaffeeklatsch in Chur, da sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

**STOBAG**

www.stobag.ch

## Sonnenstoren mit 20% Produkte-Rabatt

(bis Ende April 2023)

Modell und Abmessung nach Mass



Beispiel:	Einzelmarkise				
Mod. AZUR	4.00 x 2.50m, Handkurbel, statt	Fr. 2'170.00	für	Fr. 1'736.00	
	Schutzdach optional, statt	Fr. 460.00	für	Fr. 398.00	
	Gestell mit 14 Standardfarben. Tuch aus umfangreicher Kollektion.				

Beispiel:	Objektmarkise für Mehrfamilienhäuser, ab min. 5 Stk. Markisen				
Mod. AZUR	3.50 x 1.50 m, Handkurbel, statt	Fr. 1'690.00	für	Fr. 1'090.00	
	Gestell alugrau oder weiss. Tuch aus umfangreicher Kollektion.				

Richtpreise:					
	Montage Einzelanlage	ab	Fr.	580.00	
	Montage Objektstoren	ab	Fr.	240.00	
	Elektromotor mit Stecker	ca.	Fr.	250.00	

**Preiseangaben:** inkl. unverbindliche Besichtigung und Beratung vor Ort  
exkl. 3% Transport und 7.7% Mehrwertsteuer  
Lieferfristen ca. 4-7 Wochen, je nach Produkt

Prospekte, kompetente Beratung und Angebote erhalten Sie bei:

**salzgeber**  
Metallbau mit Qualität

Telefon 081 420 10 20  
metallbau@salzgeber.ch  
Dischmastrasse 7  
7260 Davos Dorf  
www.salzgeber.ch

Verglasungen & Sonnenschutz

Tuchwechsel, Motorisierung, Service und Reparaturen sind ebenfalls möglich.

# Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck

Gold-, Silbermünzen/ Barren

Altgold, Zahngold

Silberbestecke

Silberwaren, Zinn, Kupfer

Armbanduhren, Taschenuhren

Beste  
Preise!

24/7 Service  
telefonische  
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter<sup>+</sup>

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz

Tel. 079 221 36 04

christian.floess@az-handel.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr  
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der  
oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

**Hard Rock HOTEL**  
DAVOS

**LIVE MUSIC SESSIONS**  
JUNE 2023 HIGHLIGHTS

NEW FROM 9.30 PM

- 10. MODERN DAY HEROES  
06. ROCK | ROCK'N'ROLL
- 24. GOLDEN GUN  
06. TOTO TRIBUTE

Stay Tuned

HARD ROCK HOTEL DAVOS  
Tobelmühlestrasse 2 | 7270 Davos  
info@hrhdavos.com | 081 415 16 00

All upcoming events on [www.hrhdavos.com](http://www.hrhdavos.com)

Diä muasch gläsa ha:

# Gipfel Zytig

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 11, 7270 Davos Platz

Seit 30 Jahren  
Ihre Gipfel Zytig

die Zeitung mit den  
konkurrenzlosen Insertionspreisen!

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

Treffen wir uns in den Bergen...

- Event-Location Geburtstage & Hochzeiten
- Ideal für Biker
- Wander & Pilzparadies
- Familienausflugziel
- Kinderspielplatz
- Durchgehend Küche am Wochenende
- Abendessen auf Reservation

**EREZSÄSSHÜTTE**  
LEIDENSCHAFTLICH

Sommer-Öffnungszeiten  
Dienstag & Mittwoch: Geschlossen!  
Montag, Donnerstag & Freitag  
11:00 Uhr bis Schluss  
Samstag & Sonntag  
10:00 Uhr bis Schluss  
(Schluss: solange's lohnt)!

## Sommer in den Bergen von Juli bis Mitte Oktober an der Schifer Talstation Parsenn

T&S Entertainment AG  
Erezsässhütte / Schifer Berghaus  
welcome@franzl.ch www.franzl.ch  
Ski & Wandergbiet Davos-Klosters  
+ 41 81 332 36 00 +41 76 817 78 44  
Post:  
Füelastrasse 17, 7260 Davos Dorf

## Flavia Aebli aus Seewis-Dorf ist die neue Präsidentin der FDP-Frauen Graubünden

### «Frauenförderung – einer meiner Schwerpunkte»

Die Seewiserin Flavia Aebli, Studentin der Sozialwissenschaften, ist die neue Präsidentin der FDP-Frauen Graubünden. Und sie ist Nationalratskandidatin. Im folgenden Gespräch erläutert die Prättigauerin u.a., warum ihr Politik so viel bedeutet und was für Ziele sie sich gesetzt hat.

Heinz Schneider



Herzliche Gratulation, Frau Aebli, zur Wahl als Präsidentin der FDP-Frauen Graubünden. Was bedeutet dieses neue Amt für Sie? Würde oder Bürde?

**Flavia Aebli:** Vielen Dank für die Gratulation! Ich freue mich riesig über die neuen Aufgaben. Es ist definitiv eine Würde. Von den Mitgliedern und dem Vorstand so viel Unterstützung und Vertrauen zu erhalten ist ein grossartiges Gefühl, insbesondere weil diese Frauen für mich wichtige Vorbilder und Unterstützerinnen sind. Ich spüre aber auch die Verantwortung, die Arbeit mit dem neuen Vorstand erfolgreich weiterzuführen.

**G** Mit welcher Motivation und Zielsetzung übernehmen Sie das Präsidium?

Frauenförderung war für mich schon immer politisch ein Schwerpunkt. Es erfüllt mich mit Hoffnung und Stolz zu sehen, wenn Frauen den Schritt in die Politik wagen und sich aktiv an der Gestaltung unserer Gesellschaft beteiligen. Ich denke, dass solche Plattformen, wie unsere FDP-Frauen, eine grosse Chance sein können, Frauenförderung zu betreiben, ganz ohne Quoten oder Gesetze. Konkret ist es mein erklärtes Ziel, bei den nächsten kantonalen Wahlen im 2026 mit möglichst



**Flavia Aebli hat das Polit-Fieber gepackt.**  
@CarolineStaeger

vielen Kandidatinnen ins Rennen zu steigen. Und kurzfristig selbstverständlich die Wiederwahl unserer Nationalrätin Anna Giacometti.

**G** Was dürfen die FDP-Frauen von Ihnen erwarten?

Gemeinsam mit dem Vorstand wollen wir unsere Frauen inspirieren, motivieren und bei ihrem Engagement unterstützen. Dazu planen wir Besuche bei Unternehmen und Gremien, die unter der Führung von Frauen stehen. Zudem werden wir Workshops und Referate organisieren, die uns für die politische und persönliche Laufbahn Ideen und Fähigkeiten vermitteln sollen. Und bei all dem steht selbstverständlich auch Networking und Geselligkeit im Vordergrund. Der Austausch mit Gleichgesinnten ist einfach immer eine Bereicherung!

**G** Sie kandidieren auch für den Nationalrat. Ist das Politisieren für Sie nicht verlorene Zeit, denn beruflich haben Sie beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Karriere, nicht wahr? Was fasziniert Sie denn so sehr an der Politik?

Danke für die Blumen! Doch ich muss sagen, dass sich fast alle beruflichen und politischen Möglichkeiten aufgrund meines Engagement ergeben haben. Junge Leute, die mit Leidenschaft und Ausdauer sich selbst und unser Land voranbringen möchten, sind nun eben einmal gefragt. Als ich mit 18 in der Politik geschnuppert habe, hätte ich mir weder vorstellen noch erträumen können, wohin mich diese Reise noch führt. Ich darf in unglaublich spannende Strukturen und Prozesse Einsicht nehmen, Wahlkämpfe mitgestalten und dabei viel an Erfahrung sammeln. Mit meiner Kandidatur im Herbst möchte ich den Jungen, den Frauen und dem Prättigau eine Stimme geben und zugleich meine Partei unterstützen. Wahlkämpfe sind immer extrem intensiv und fordernd, aber auch unglaublich spannend und lehrreich. Auch wenn manchmal meine Ausbildung etwas darunter leidet, bereue ich keine Minute von meinem politischen Engagement, und ich kann mir keine Zukunft vorstellen, in der ich nicht auf irgendeine Art aktiv sein werde. Wie das genau aussehen wird, weiss ich noch

nicht, sehe ich aber ziemlich locker. Vielleicht ein Mandat in der Partei oder in einem Rat, oder einfach als aufmerksame Stimmbürgerin - das Polit-Fieber hat mich gepackt und ist nun Teil von mir.

**G** Können Sie sich stets mit der Meinung der Partei identifizieren oder vertreten Sie ab und zu auch eine andere Meinung?

Ich habe mich seit meinem Parteibeitritt tatsächlich manchmal schwer getan. Das Parteiensystem kann frustrierend und unbefriedigend sein, wenn die eigene Meinung derjenigen der Parteilinie widerspricht. Doch ich habe gelernt, dass es wichtig ist, sich und seinen Werten treu zu bleiben und auch mal eine neue Sichtweise in die Partei reinzubringen. Also nein, ich habe meine Wahl der FDP nie bereut und mit grosser Zufriedenheit feststellen dürfen, dass es bei uns Platz für Diskussionen und Meinungsunterschiede hat. Weiter schätze ich in einem Klima, in dem immer mehr mit Polemik und Lügen Stimmung gemacht und nur mit Blick auf die nächsten Wahlen politisiert wird, dass es der FDP immer wieder gelingt, mehrheitsfähige Kompromisse entwickeln zu können. Das bringt Sicherheit und Stabilität für unser Land.

**G** Zum Beispiel das Klimaschutzgesetz, dafür oder dagegen? Und warum?

Entschlossen dafür, da es uns Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Möglichkeit gibt, uns klar zu den gesetzten Klimazielen zu bekennen. Zudem garantiert es Planungssicherheit für Wirtschaft, Private und die Politik bei der Erfüllung dieser Ziele. Und es ist mit dieser Vorlage gelungen, ohne Verbote oder Vorschriften, Eigenverantwortung und Innovation zu fördern

Since 1885 

**heierling**<sup>®</sup>

Sportorthopädie

Flüelastrasse 4 • 7260 Davos • 081 416 31 30 • www.heierling.ch